Das Übungsheft

Das Grundlagentraining für
Mathematik • Deutsch • Englisch
Französisch • Musik
Deutsch als Zweitsprache

Neue Übungshefte
bis Klasse 8

- ➔ Differenzierung ganz einfach
- ➔ selbstständiges Arbeiten und Vertiefen
- ➔ Selbstkontrolle dank Lösungsteil
- ➔ mit Stickerbildern zur Belohnung

Sparpakete
Sicher ins nächste Schuljahr
➔ Seite 4/5

Mildenberger

Das Übungsheft

Das Grundlagentraining

Sparpakete
→ Seite 4/5

→ **Übersicht** → Seite 6 – 7

→ **Mathematik Klasse 5 bis 8**
Das Übungsheft Mathematik
Denk- und Rechentraining → Seite 8 – 11

Anschluss finden – Mathematik
Das Übungsheft – Grundlagentraining
zur Förderung und Integration → Seite 12 – 13

→ **Deutsch Klasse 5 bis 8**
Das Übungsheft Deutsch
Rechtschreib- und Grammatiktraining → Seite 14 – 17

Das Übungsheft Lesen
Lesetraining und Leseverständnis → Seite 18 – 21

Das Übungsheft Texte schreiben
Grundlagen und Aufsatztraining → Seite 22/23

→ **Deutsch als Zweitsprache Sek. I und II**
Willkommen in Deutschland –
Deutsch als Zweitsprache für Jugendliche → Seite 24/25

→ **Englisch Klasse 5 bis 8**
Das Übungsheft Englisch
Let's practise English → Seite 26 – 29

→ **Französisch Klasse 5 bis 7**
Das Übungsheft Französisch
On apprend le français → Seite 30

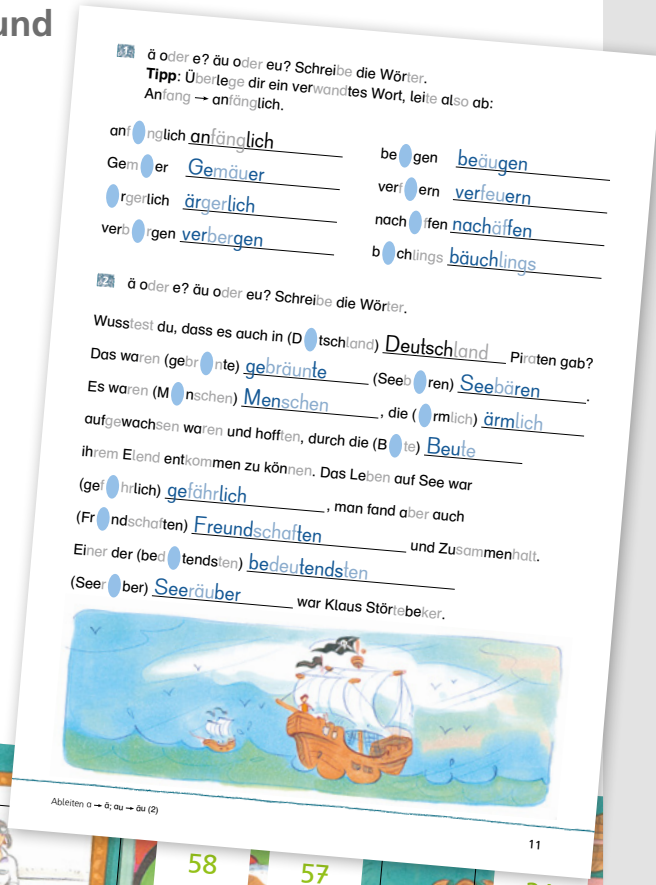
→ **Musik Klasse 5 und 6**
Das Übungsheft Musik
Noten, Instrumente, Komponisten → Seite 31

→ **Bestellnummern und Preise** → Seite 32 – 35

Das Übungsheft

Das Konzept für den Erfolg

- kleine überschaubare und konzentrierte Trainingseinheiten
- ansprechende didaktische Gestaltung
- spiralförmiger Aufbau innerhalb eines Heftes und über die jeweilige Heftreihe
- abwechslungsreiche fördernde und fordernde Aufgabenformate

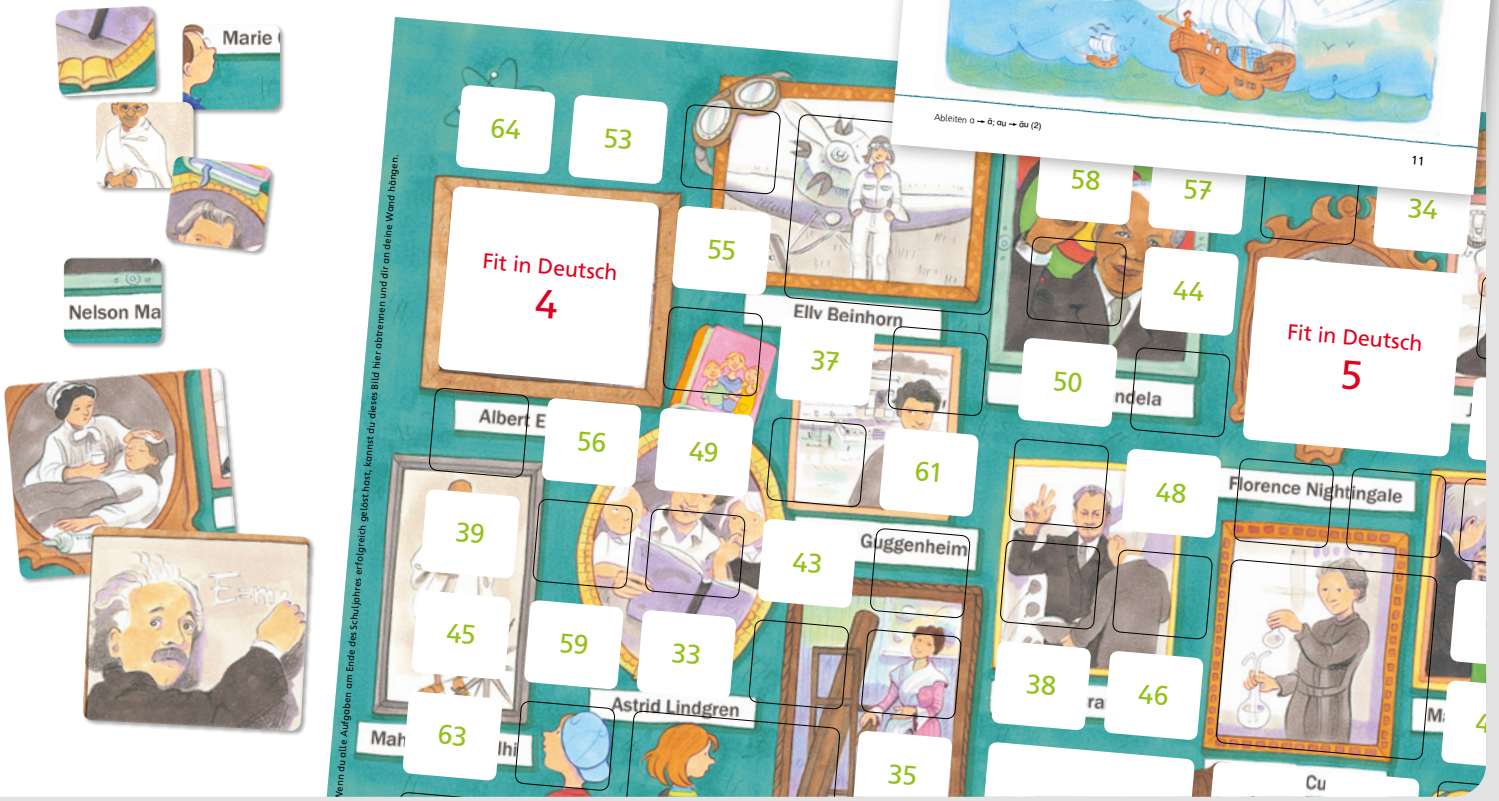


Jedes Übungsheft enthält:

- Lösungsheft zur Selbstkontrolle

  Die Übungshefte sind so konzipiert, dass sie zum allergrößten Teil selbstständig bearbeitet werden können. Zur Selbstkontrolle kann das integrierte Lösungsheft mit einem Handgriff herausgenommen werden. Es enthält jeweils 4 Lösungsseiten verkleinert auf einer Seite.

- motivierendes Sticker-Belohnungssystem

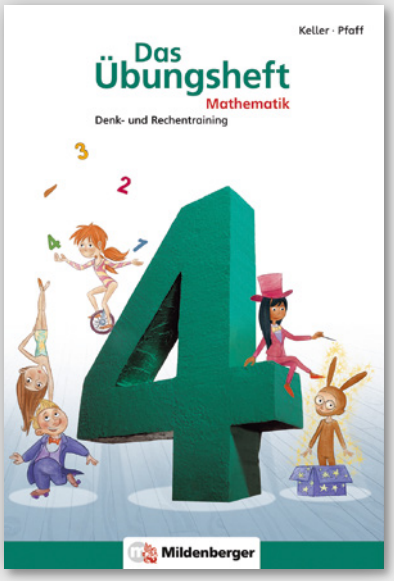


Die Sparpakete für das Grundlagentraining

Das Top-Angebot zur Bestseller-Reihe „Das Übungsheft“: Die Sparpakete ermöglichen das Grundlagentraining zum laufenden Schuljahr, zur Wiederholung und Festigung oder zur Vorbereitung auf das folgende Schuljahr – und das zu einem günstigeren Preis als im Einzelbezug.

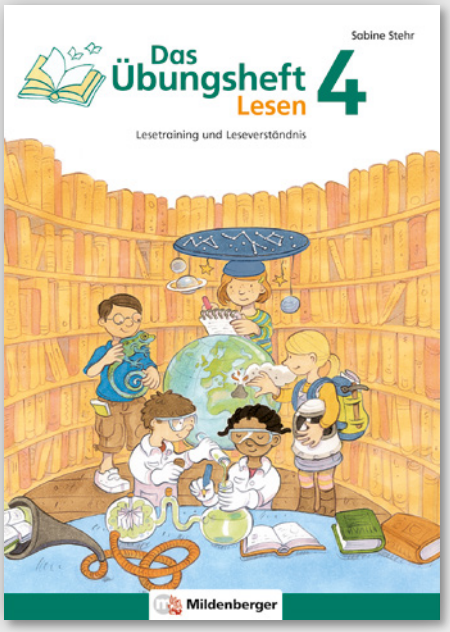
Beispiel: Sicher ins 5. Schuljahr – Sparpaket: Rechnen – Schreiben – Lesen – Grammatik · Klasse 4

Wichtige Grundlagen des Stoffs der 4. Klasse wiederholen, um gut ins 5. Schuljahr zu starten.



Das Übungsheft Mathematik 4
Denk- und Rechentraining
Bestell-Nr. **4504-54**

Das Übungsheft Deutsch 4
Rechtschreib- und Grammatiktraining
Bestell-Nr. **4401-70**



Das Übungsheft Lesen 4
Lesetraining und Leseverständnis
Bestell-Nr. **4401-72**

Bestell-Nr. **9100-14**

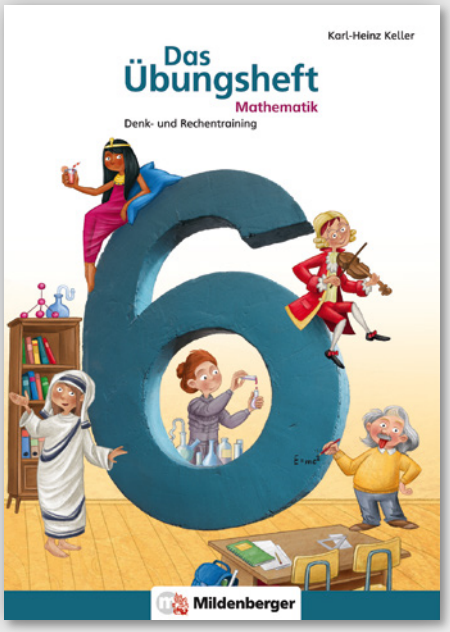
Alle Sparpakete auf Seite 34/35 oder unter:
www.mildenberger-verlag.de/882

Klasse 1 bis 6

Alle Sparpakete auf Seite 34 / 35 oder unter:
www.mildenberger-verlag.de/882

Beispiel: Sicher ins 7. Schuljahr – Sparpaket:
Rechnen – Schreiben – Lesen – Grammatik – Englisch · Klasse 6

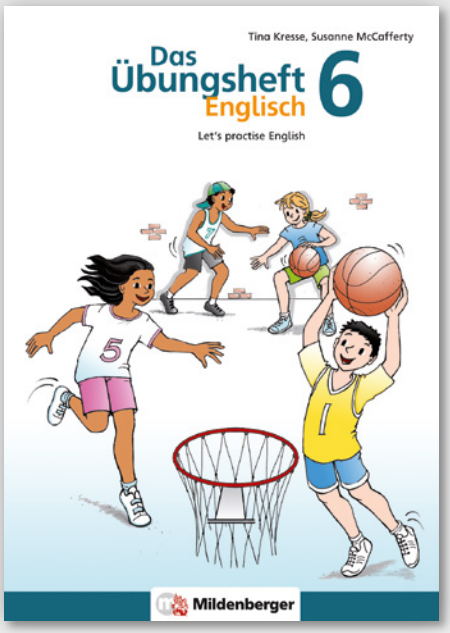
Wichtige Grundlagen des Stoffs der 6. Klasse wiederholen, um gut ins 7. Schuljahr zu starten.



Das Übungsheft Mathematik 6
Denk- und Rechentraining
Bestell-Nr. **6504-54**

Das Übungsheft Deutsch 6
Rechtschreib- und Grammatik-training
Bestell-Nr. **6401-70**

Das Übungsheft Lesen 6
Lesetraining und Leseverständnis
Bestell-Nr. **6401-72**

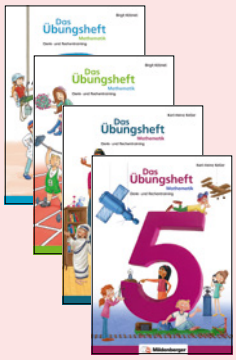


Das Übungsheft Englisch 6
Let's practise English
Bestell-Nr. **1904-41**

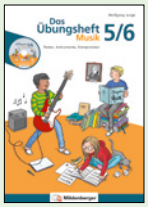
Bestell-Nr. **9100-20**

Machen Sie den Trainingsheft-Vergleich

Motivation Differenzierung Förderung – Forderung

	Mathematik		Deutsch	
	Das Übungsheft	**Anschluss finden – Mathematik**	**Das Übungsheft Deutsch**	**Das Übungsheft Lesen**
				
Kurzbeschreibung	für das tägliche 5-Minuten-Training mit dem Schwerpunkt Rechnen	Grundlagentraining zur Förderung und Integration	für das tägliche 10-Minuten-Training von Grammatik und Rechtschreibung	für das Training von flüssigem Lesen und Textverständnis
Zielgruppe	Schüler mit normalen Rechenfertigkeiten	Schüler mit Förderbedarf und Jugendliche nicht deutscher Herkunft	Schüler mit normalen Lese- und Schreibfertigkeiten	Schüler mit Problemen speziell beim sinnentnehmenden, flüssigen Lesen
abwechslungsreiche und motivierende Aufgaben-formate und Themen	bis zu 12 Themen, bis zu 18 Aufgabenformate	verschiedene Themen, mehrere Aufgabenformate	bis zu 28 Themen, bis zu 10 Aufgabenformate	bis zu 14 Themen, bis zu 10 Aufgabenformate bis zu 5 Textsorten
motivierende und Verständnis unterstützende Illustrationen	ja	ja – Fotos und Illustrationen	ja	ja
Belohnungssystem zur Motivation	Wimmelbild, bis 62 Sticker	Wimmelbild, 62 Sticker	Wimmelbild, bis 68 Sticker	Wimmelbild, 65 Sticker
Lernstandsüberprüfung	ja	–	ja	ja
Seitenzahl	64 + 16	64/72 + 16/20 + 4	64 + 16	64 + 16
Format	DIN A5++ (17 x 24 cm)	DIN A4 (21 x 29,7 cm)	DIN A5++ (17 x 24 cm)	DIN A5++ (17 x 24 cm)
folienverstärkter Umschlag, vierfarbig, schreibfreund-liches Papier	ja	ja	ja	ja
vierfarbiges Lösungsheft als Beilage	ja, 16 Seiten	ja, 16 bzw. 20 Seiten	ja, 16 Seiten	ja, 16 Seiten
weitere Beilagen	–	Wortspeicher auf Karteikarten	–	–
Besonderheiten	–	Hörangebote online	–	–
Bestellnummer	5504-54 6504-54 7504-54 8504-54	5504-57 6504-57	5401-70 6401-70 7401-70 8401-70	5401-72 6401-72 7401-72 8401-72
weitere Informationen und Beispielseiten im Prospekt auf Seite	8–12	12/13	14–17	18–21

Englisch Französisch Musik

Das Übungsheft Texte schreiben	Willkommen in Deutschland Deutsch als Zweitsprache	Das Übungsheft Englisch	Das Übungsheft Französisch	Das Übungsheft Musik
				
für mehr Sicherheit beim Verfassen eigener Texte	für Deutsch als Zweitsprache: Alphabetisierung, Wortschatz, Grammatik, Phrasen	für das tägliche 5-Minuten-Training: Wortschatz, Grammatik, Phrasen	für das tägliche 5-Minuten-Training: Wortschatz, Grammatik, Phrasen	Grundlagentraining in den Bereichen Noten, Instrumente, Komponisten
Schüler mit Schwierigkeiten beim Formulieren und Strukturieren von Texten	Jugendliche mit Deutsch als Zweitsprache und Förderbedarf	Schüler mit normalen Fertigkeiten zur Vertiefung und Festigung	Schüler mit normalen Fertigkeiten zur Vertiefung und Festigung	alle Kinder des 5. und 6. Schuljahrs
bis zu 10 Themen, bis zu 10 Aufgabenformate	6 Themen mit jeweils 5 Unterthemen, mit vielen verschiedenen Aufgabenformaten	bis zu 14 Themen, bis zu 10 Aufgabenformate	10 Themen, mehrere Aufgabenformate	3 Themen, mehrere Aufgabenformate
ja	ja – Fotos und Illustrationen	ja	ja	ja – Fotos und Illustrationen
Wimmelbild, 65 Sticker	Wimmelbild, 69 Sticker (1401-56)	Wimmelbild, 68 Sticker	Wimmelbild, 58 Sticker	Wimmelbild, 58 Sticker
ja	ja	ja	ja	ja
64 + 16	80 + 20/72 + 20 + 4	64 + 16 + 4	64 + 16 + 4	64 + 16
DIN A4 (21 x 29,7 cm)	DIN A4 (21 x 29,7 cm)	DIN A5++ (17 x 24 cm)	DIN A5++ (17 x 24 cm)	DIN A5++ (17 x 24 cm)
ja	ja	ja	ja	ja
ja, 16 Seiten	ja, 20 Seiten	ja, 16 Seiten	ja, 16 Seiten	ja, 16 Seiten
–	Nachspurbuchstaben und Wörterliste auf Karton (1401-56)	Wörterliste auf Karton	Wörterliste auf Karton	Hörbeispiele
–	Lehrerkommentar online gratis	Hörangebote online	Hörangebote online	–
5401-73 6401-73	Heft I: 1401-52 Heft II: 1401-53 1401-56	1904-40 1904-41 1904-42 ET: 03/2022 1904-43 ET: 08/2022	1904-22 1904-23 ET: 08/2022	5702-89
22/23	24/25	26–29	30	31

Das tägliche 5-Minuten-Training mit dem Schwerpunkt Rechnen für Schüler mit normalen Rechenfertigkeiten

Das Übungsheft Mathematik 5 bis 8

Denk- und Rechentraining

von Karl-Heinz Keller, Birgit Kölmel

Das Übungsheft ist das ideale Grundlagentraining für fast alle Kinder. Das tägliche 5-Minuten-Training macht Spaß und bringt den Lernerfolg.

Grundrechenarten festigen mit System

Training der Grundrechenarten

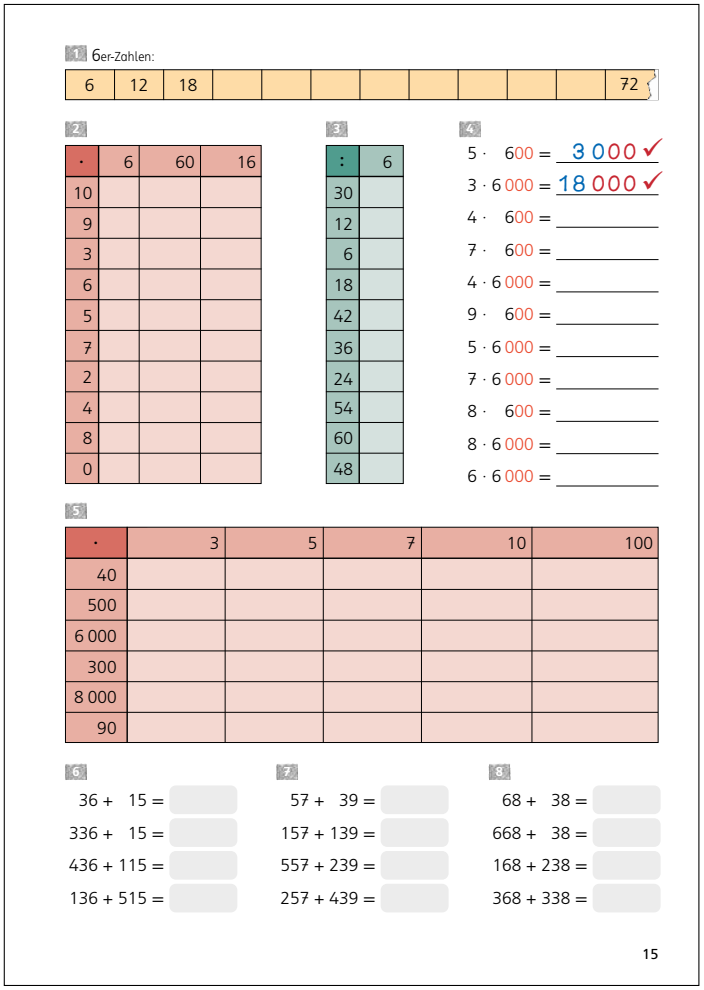
Jeder weiterführende Mathematikunterricht muss scheitern, wenn die Grundrechenarten nicht sicher beherrscht werden. Sie bilden das entscheidende und unverzichtbare Basiswissen. Diese Grundlagen werden intensiv geübt und immer wieder aufgegriffen und vertieft.

Konsequente Wiederholung

Die Übungshefte sind die Hilfe für das effektive, tägliche Kopfrechnen. Nur durch systematische, regelmäßige Wiederholung werden die unentbehrlichen Grundlagen zum festen Bestand.

Produktives Üben mit System

Die einzelnen Grund- oder Merkaufgaben werden nie isoliert, sondern immer in Verbindung mit Tausch-, Umkehr-, Nachbaraufgaben … trainiert (operatives Üben).



1 6er-Zahlen:

6	12	18									72

2

·	6	60	16
10			
9			
3			
6			
5			
7			
2			
4			
8			
0			

3

:	6
30	
12	
6	
18	
42	
36	
24	
54	
60	
48	

4

5 · 600 = 3 000 ✓
3 · 6 000 = 18 000 ✓
4 · 600 = _____
7 · 600 = _____
4 · 6 000 = _____
9 · 600 = _____
5 · 6 000 = _____
7 · 6 000 = _____
8 · 600 = _____
8 · 6 000 = _____
6 · 6 000 = _____

5

·	3	5	7	10	100
40					
500					
6 000					
300					
8 000					
90					

6

36 + 15 = _____
336 + 15 = _____
436 + 115 = _____
136 + 515 = _____

7

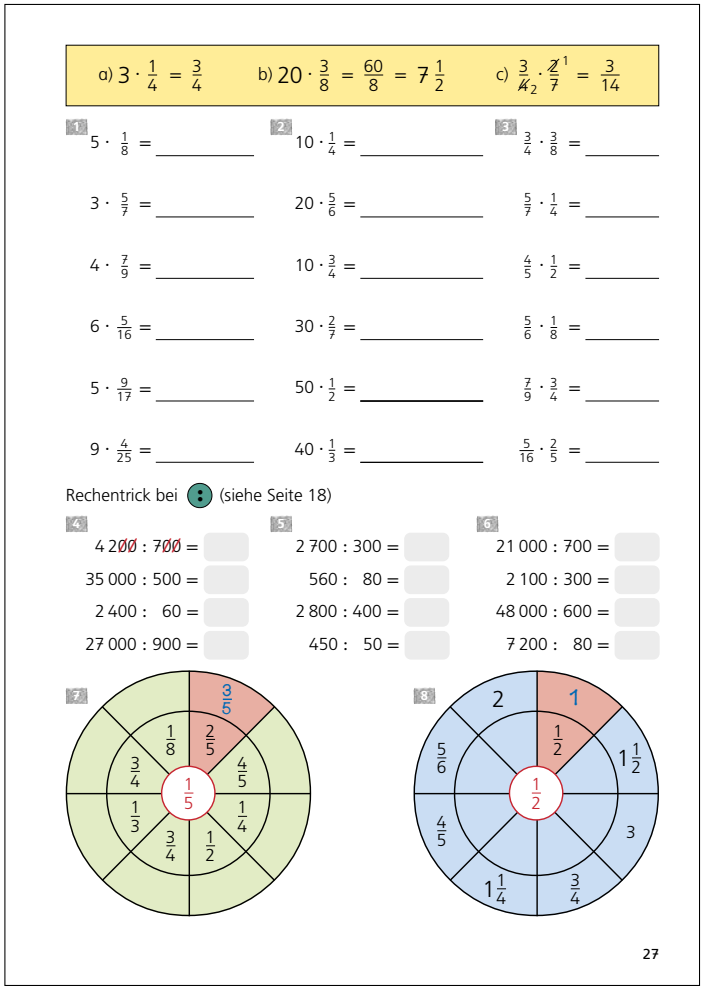
57 + 39 = _____
157 + 139 = _____
557 + 239 = _____
257 + 439 = _____

8

68 + 38 = _____
668 + 38 = _____
168 + 238 = _____
368 + 338 = _____

15

Das Übungsheft Mathematik 5



a) $3 \cdot \frac{1}{4} = \frac{3}{4}$ b) $20 \cdot \frac{3}{8} = \frac{60}{8} = 7\frac{1}{2}$ c) $\frac{3}{4_2} \cdot \frac{2^1}{7} = \frac{3}{14}$

1

$5 \cdot \frac{1}{8} =$ _____
$3 \cdot \frac{5}{7} =$ _____
$4 \cdot \frac{7}{9} =$ _____
$6 \cdot \frac{5}{16} =$ _____
$5 \cdot \frac{9}{17} =$ _____
$9 \cdot \frac{4}{25} =$ _____

2

$10 \cdot \frac{1}{4} =$ _____
$20 \cdot \frac{5}{6} =$ _____
$10 \cdot \frac{3}{4} =$ _____
$30 \cdot \frac{2}{7} =$ _____
$50 \cdot \frac{1}{2} =$ _____
$40 \cdot \frac{1}{3} =$ _____

3

$\frac{3}{4} \cdot \frac{3}{8} =$ _____
$\frac{5}{7} \cdot \frac{1}{4} =$ _____
$\frac{4}{5} \cdot \frac{1}{2} =$ _____
$\frac{5}{6} \cdot \frac{1}{8} =$ _____
$\frac{7}{9} \cdot \frac{3}{4} =$ _____
$\frac{5}{16} \cdot \frac{2}{5} =$ _____

Rechentrick bei : (siehe Seite 18)

4

4 200 : 700 = _____
35 000 : 500 = _____
2 400 : 60 = _____
27 000 : 900 = _____

5

2 700 : 300 = _____
560 : 80 = _____
2 800 : 400 = _____
450 : 50 = _____

6

21 000 : 700 = _____
2 100 : 300 = _____
48 000 : 600 = _____
7 200 : 80 = _____

7

8

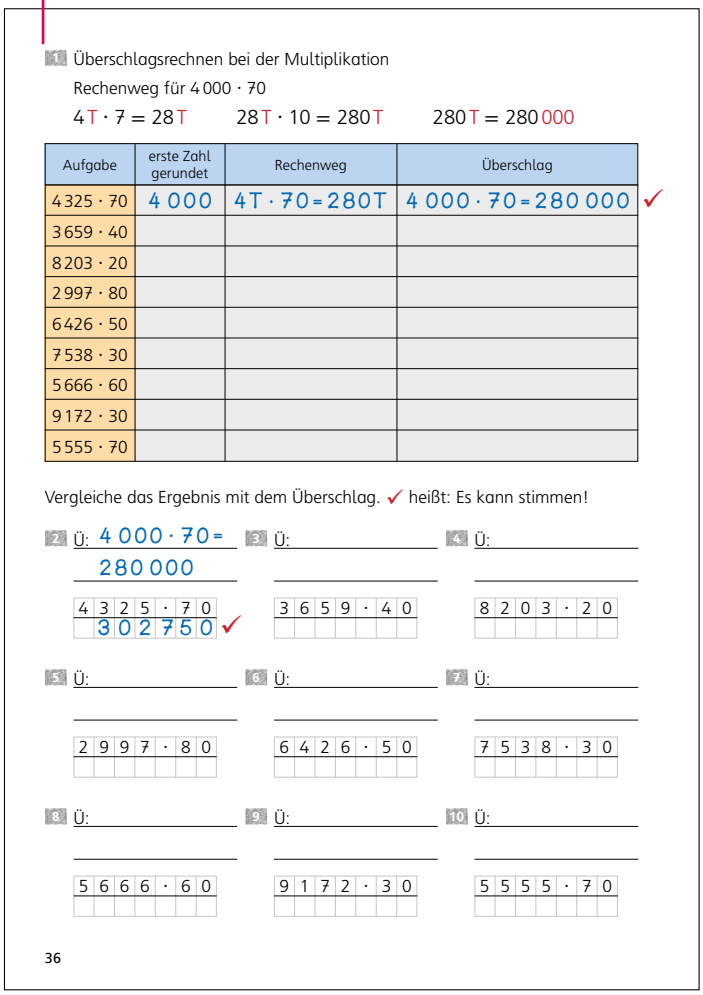
27

Das Übungsheft Mathematik 6

Das Übungsheft 5

Das Übungsheft 5 wiederholt und sichert die Inhalte der Grundschule und führt in die neuen Themen der Sekundarstufe ein. Die Anwendung mathematischer Gesetze (z. B. in Umkehr- und Tauschaufgaben) fördert das Verständnis und bringt Sicherheit.

- Runden und Überschlagsrechnen
- Rechnen mit Größen
- Potenzschreibweise
- vorbereitende Übungen zum Bruchrechnen



1 Überschlagsrechnen bei der Multiplikation

Rechenweg für 4 000 · 70

4 T · 7 = 28 T 28 T · 10 = 280 T 280 T = 280 000

Aufgabe	erste Zahl gerundet	Rechenweg	Überschlag
4325 · 70	4 000	4T · 70 = 280T	4 000 · 70 = 280 000 ✓
3659 · 40			
8203 · 20			
2997 · 80			
6426 · 50			
7538 · 30			
5666 · 60			
9172 · 30			
5555 · 70			

Vergleiche das Ergebnis mit dem Überschlag. ✓ heißt: Es kann stimmen!

2 Ü: 4 000 · 70 = 280 000
4325 · 70 = 302750 ✓

3 Ü:
3659 · 40

4 Ü:
8203 · 20

5 Ü:
2997 · 80

6 Ü:
6426 · 50

7 Ü:
7538 · 30

8 Ü:
5666 · 60

9 Ü:
9172 · 30

10 Ü:
5555 · 70

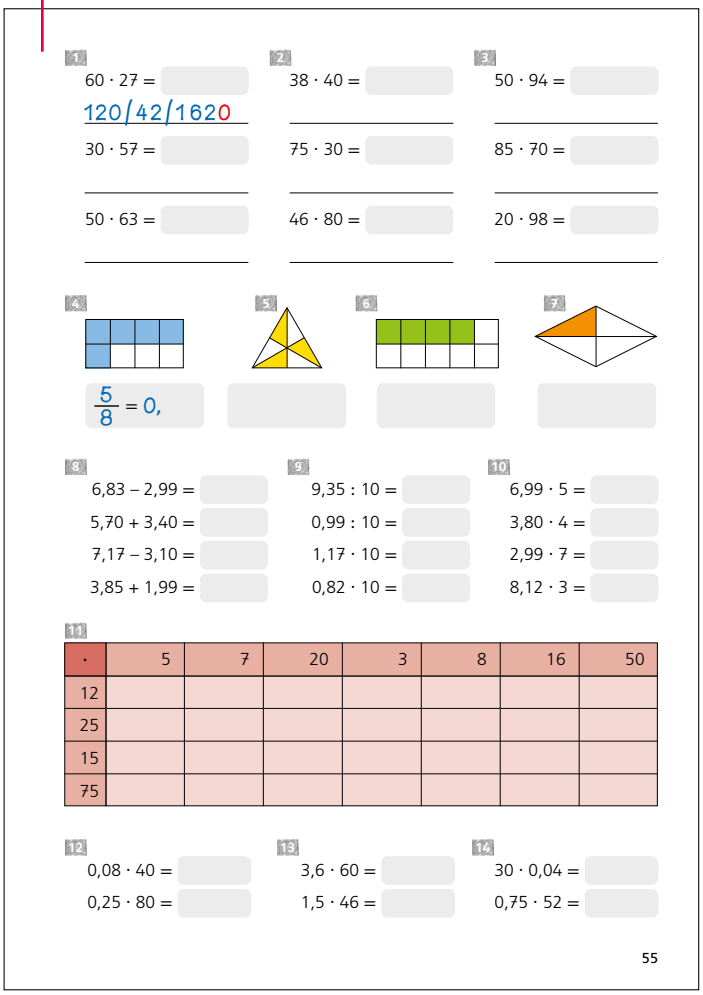
36

Das Übungsheft Mathematik 5

Das Übungsheft 6

Das Übungsheft 6 trainiert aufbauend auf Klasse 5 das Kopfrechnen und festigt die Grundrechenarten. Geschicktes Rechnen und entsprechende Rechentricks werden besonders geübt.

- Rechnen mit Größen
- Potenzschreibweise
- Übungen zum Bruchrechnen



1 60 · 27 = 120/42/1620
30 · 57 =
50 · 63 =

2 38 · 40 =
75 · 30 =
46 · 80 =

3 50 · 94 =
85 · 70 =
20 · 98 =

4 5 6 7

$\frac{5}{8}$ = 0,

8 6,83 – 2,99 =
5,70 + 3,40 =
7,17 – 3,10 =
3,85 + 1,99 =

9 9,35 : 10 =
0,99 : 10 =
1,17 · 10 =
0,82 · 10 =

10 6,99 · 5 =
3,80 · 4 =
2,99 · 7 =
8,12 · 3 =

11

·	5	7	20	3	8	16	50
12							
25							
15							
75							

12 0,08 · 40 =
0,25 · 80 =

13 3,6 · 60 =
1,5 · 46 =

14 30 · 0,04 =
0,75 · 52 =

55

Das Übungsheft Mathematik 6

Das Übungsheft 7

Das Übungsheft 7 wiederholt die Inhalte von Übungsheft 5 und 6 und enthält zudem folgende Themen:

- Rationale Zahlen
- Zuordnungen
- Rechnen mit Termen
- Dreisatz
- Gleichungen
- Prozentrechnen

Das Übungsheft 8

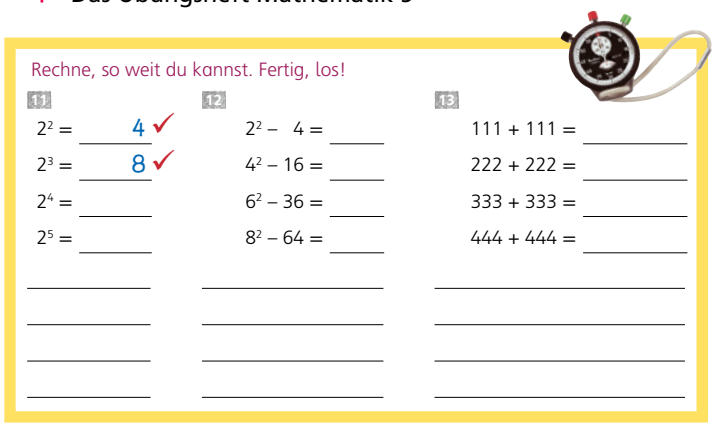
Das Übungsheft wiederholt die Inhalte der vorherigen Klassenstufen und enthält

- Rationale Zahlen
- Zuordnungen
- Rechnen mit Termen
- Dreisatz
- Gleichungen
- Prozentrechnen

Rechne, so weit du kannst. Fertig, los!

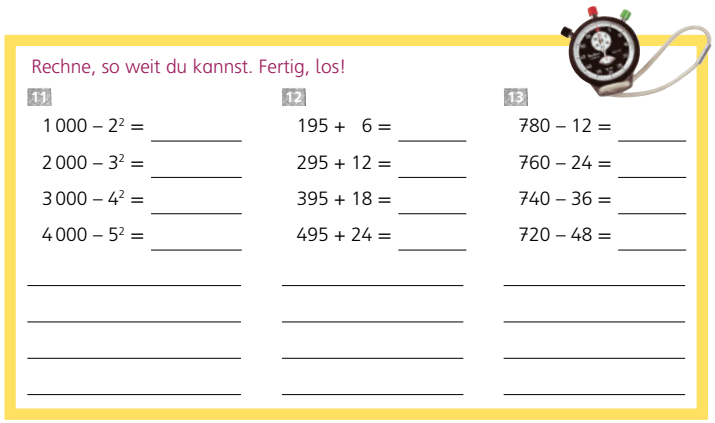
Diese Übungsform vereinigt Üben und entdeckendes Lernen: Bei angefangenen Übungsreihen müssen zunächst die Gesetzmäßigkeiten erkannt werden. Dann werden Aufgaben und Reihen nach diesen Regeln gebildet und fortgeführt.

Das Übungsheft Mathematik 5



Rechne, so weit du kannst. Fertig, los!

11	12	13
$2^2 =$ 4 ✓	$2^2 - 4 =$	$111 + 111=$
$2^3=$ 8 ✓	$4^2 - 16 =$	$222 + 222 =$
$2^4 =$	$6^2 - 36 =$	$333 + 333 =$
$2^5 =$	$8^2 - 64 =$	$444 + 444 =$



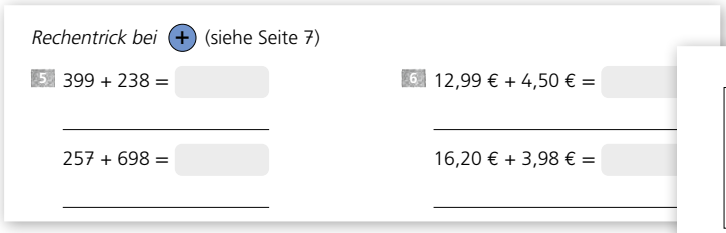
Rechne, so weit du kannst. Fertig, los!

11	12	13
$1\,000 - 2^2 =$	$195 + 6 =$	$780 - 12 =$
$2\,000 - 3^2 =$	$295 + 12 =$	$760 - 24 =$
$3\,000 - 4^2 =$	$395 + 18 =$	$740 - 36 =$
$4\,000 - 5^2 =$	$495 + 24 =$	$720 - 48 =$

Die Rechentricks

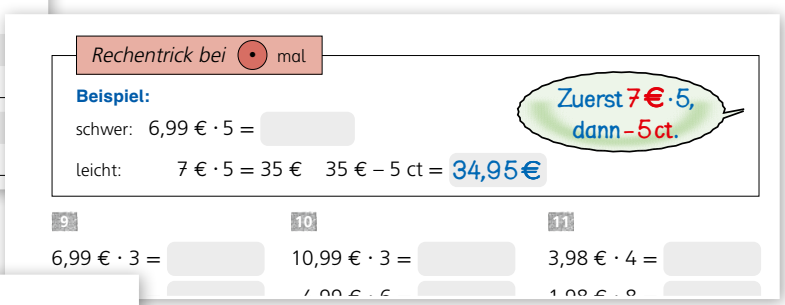
Auch beim Rechnen gibt es umständliche und einfache Wege. Die Rechentricks zeigen sinnvolle „Abkürzungen". Manch „schwierige" Aufgabe lässt sich so im Nu lösen.

Das Übungsheft Mathematik 6



Rechentrick bei ⊕ (siehe Seite 7)

5	6
$399 + 238 =$	$12{,}99\ € + 4{,}50\ € =$
$257 + 698 =$	$16{,}20\ € + 3{,}98\ € =$



Rechentrick bei ⊙ mal

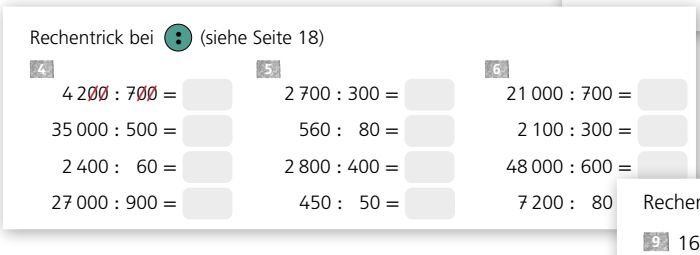
Beispiel:

schwer: $6{,}99\ € \cdot 5 =$

leicht: $7\ € \cdot 5 = 35\ €$ $35\ € - 5\ ct =$ 34,95 €

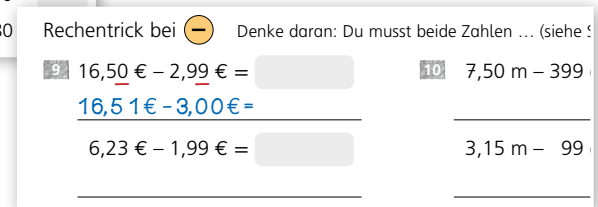
Zuerst 7 € · 5, dann – 5 ct.

9	10	11
$6{,}99\ € \cdot 3 =$	$10{,}99\ € \cdot 3 =$	$3{,}98\ € \cdot 4 =$



Rechentrick bei ⊘ (siehe Seite 18)

4	5	6
$4\,200 : 700 =$	$2\,700 : 300 =$	$21\,000 : 700 =$
$35\,000 : 500 =$	$560 : 80 =$	$2\,100 : 300 =$
$2\,400 : 60 =$	$2\,800 : 400 =$	$48\,000 : 600 =$
$27\,000 : 900 =$	$450 : 50 =$	$7\,200 : 80$



Rechentrick bei ⊖ Denke daran: Du musst beide Zahlen … (siehe S

9	10
$16{,}50\ € - 2{,}99\ € =$	$7{,}50\ m - 399$
16,51 € - 3,00 € =	
$6{,}23\ € - 1{,}99\ € =$	$3{,}15\ m - 99$

Rätselseiten

Die Rätselseiten motivieren besonders. Hier können die Schülerinnen und Schüler alle Rechenverfahren anwenden, die sie gelernt haben.

Rätselseite

A	E	F	M	N	O	R	S	T	U
−55,5	−23	−10,5	$5\frac{3}{4}$	12	88	102	222,2	500	898,5

$9\frac{3}{8} - 3\frac{5}{8} =$ | $30x - 100$ (bei $x = 20$) =

−99,9 + 76,9 = | 111,1 − (−111,1) =

1 000,1 − 777,9 = | −80,3 − (−24,8) =

$\frac{1}{10}a$ (bei $a = 2222$) = | −1,5 − (−900) =

1,2 − (−10,8) = | $-4x - 5$ (bei $x = 4,5$) =

−2,3 − (+20,7) = | $3x + 3$ (bei $x = 33$) =

$102 - \frac{5}{6}r + \frac{25}{30}r$ = | −0,8 − (−223) =

$2\frac{6}{12} + 3\frac{1}{4}$ = | 2,1 − (−300,9) + 197 =

66 − (−22) = | $6x + 22$ (bei $x = 11$) =

−101,5 + 1 000 = | $3s - 10,5 - \frac{9}{3}s$ =

$\frac{1}{12}n$ (bei $n = 144$) = | −101,75 − (−91,25) =

Im Jahr 1978 erreichten Reinhold ☐☐☐☐☐☐☐ und
Peter Habeler als erste Menschen den Gipfel des ☐☐☐☐☐ Everest
ohne zusätzlichen ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐ .

13

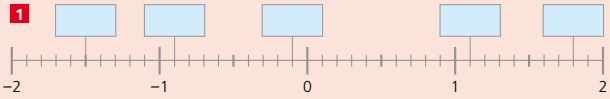
Das Übungsheft Mathematik 7

Mathe-fit-Tests

In regelmäßigen Abständen wird der Lernstand ermittelt und dabei überprüft, welche Fortschritte Ihre Schülerinnen und Schüler gemacht haben. Die Tests dienen der Selbstbestätigung und schaffen neue Anreize, die Leistung zu verbessern. Nach der Auswertung können Sie erkennen, was in den kommenden Wochen besonders trainiert werden muss.

Mathe-fit-Test 1

1



2 Setze die Zahlenfolge fort.

−9,5 → −7,25 → −5 → ☐ → ☐ → ☐

17,3 → 11,4 → 5,5 → ☐ → ☐ → ☐

3 <, > oder =?

−3,2 ○ −2,3

1,25 ○ 1,2

0,9 ○ $\frac{9}{100}$

$\frac{1}{4}$ ○ 0,25

4

1 − 6 = ☐

−2,5 + 0,75 = ☐

0,7 − 0,9 = ☐

9,2 − 10 = ☐

5

0,5 − ☐ = −1,2

☐ − 3,8 = 0,7

☐ + 8 = −15,6

2,4 − ☐ = −2,4

6

+ (+) → ☐

− (+) → ☐

− (−) → ☐

+ (−) → ☐

7

6,1 + (−6,2) = _____ = _____

100,9 − (−0,1) = _____ = _____

−5,6 + (+7,4) = _____ = _____

−0,2 − (+0,25) = _____ = _____

8

+	$2\frac{2}{3}$	$-\frac{5}{6}$	$3\frac{1}{9}$	−10	$-4\frac{3}{4}$
$3\frac{7}{8}$					
$7\frac{1}{2}$					
$5\frac{1}{9}$					
$9\frac{5}{6}$					

14

Du hast ☐ Aufgaben richtig gelöst.

Das Übungsheft Mathematik 7

Anschluss finden Mathematik 5 und 6

Grundlagentraining zur Förderung und Integration

von Nina Simon und Hendrik Simon

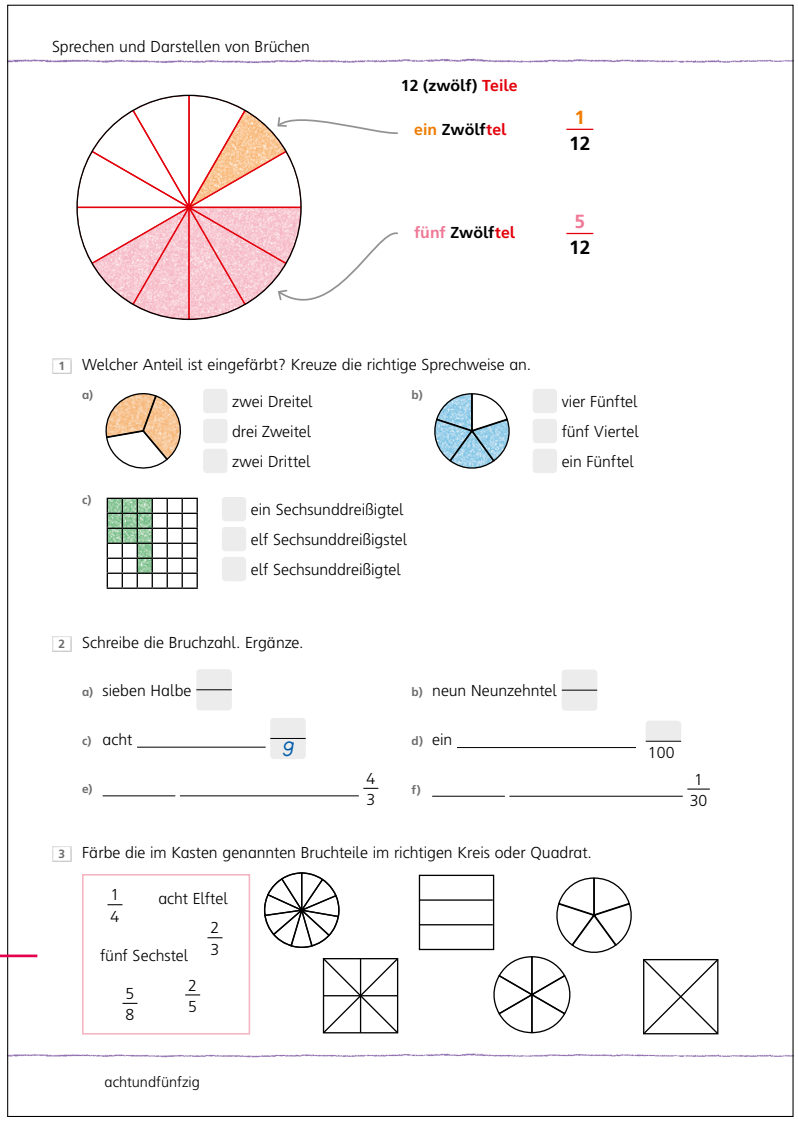
Die Reihe **Anschluss finden – Mathematik** ist ideal geeignet sowohl zur zielgerichteten Förderung von schwächeren Kindern als auch zur Vorbereitung von Seiteneinsteigern auf den Regelunterricht der Sekundarstufe.

Die Konzeption dieser neuen Übungsheftreihe:

- Alle Aufgaben orientieren sich am Basisniveau der Lehrpläne.
- Sie verlangen nur gelegentlich einen leichten Transfer oder eine leichte Vernetzung, um geübte Fertigkeiten zu festigen.
- Der relevante Grundschulstoff wird intensiv wiederholt.
- Neue Fachbegriffe und wichtige Wörter, auch Zahlwörter, werden eingeführt und immer weiter vernetzt.
- Gängige Darstellungsformen, Rechenweisen und Aufgabenformate der Mathematiklehrwerke werden gezeigt und eingehend trainiert.

Für eine flüssige Zahlverarbeitung legt **Anschluss finden – Mathematik** besonderen Wert auf den mühelosen Wechsel zwischen den Ziffernformen, Mengenassoziationen und der Wortform der Zahlen.

Grundlagentraining zur Förderung und Integration für Schüler mit Förderbedarf und Seiteneinsteiger nicht deutscher Herkunft



Sprechen und Darstellen von Brüchen

12 (zwölf) Teile

ein Zwölftel $\frac{1}{12}$

fünf Zwölftel $\frac{5}{12}$

1 Welcher Anteil ist eingefärbt? Kreuze die richtige Sprechweise an.

a) ☐ zwei Dreitel ☐ drei Zweitel ☐ zwei Drittel

b) ☐ vier Fünftel ☐ fünf Viertel ☐ ein Fünftel

c) ☐ ein Sechsunddreißigtel ☐ elf Sechsunddreißigstel ☐ elf Sechsunddreißigtel

2 Schreibe die Bruchzahl. Ergänze.

a) sieben Halbe ___ b) neun Neunzehntel ___

c) acht ___ $\frac{9}{}$ d) ein ___ $\frac{}{100}$

e) ___ ___ $\frac{4}{3}$ f) ___ ___ $\frac{1}{30}$

3 Färbe die im Kasten genannten Bruchteile im richtigen Kreis oder Quadrat.

$\frac{1}{4}$ acht Elftel $\frac{2}{3}$ fünf Sechstel $\frac{5}{8}$ $\frac{2}{5}$

achtundfünfzig

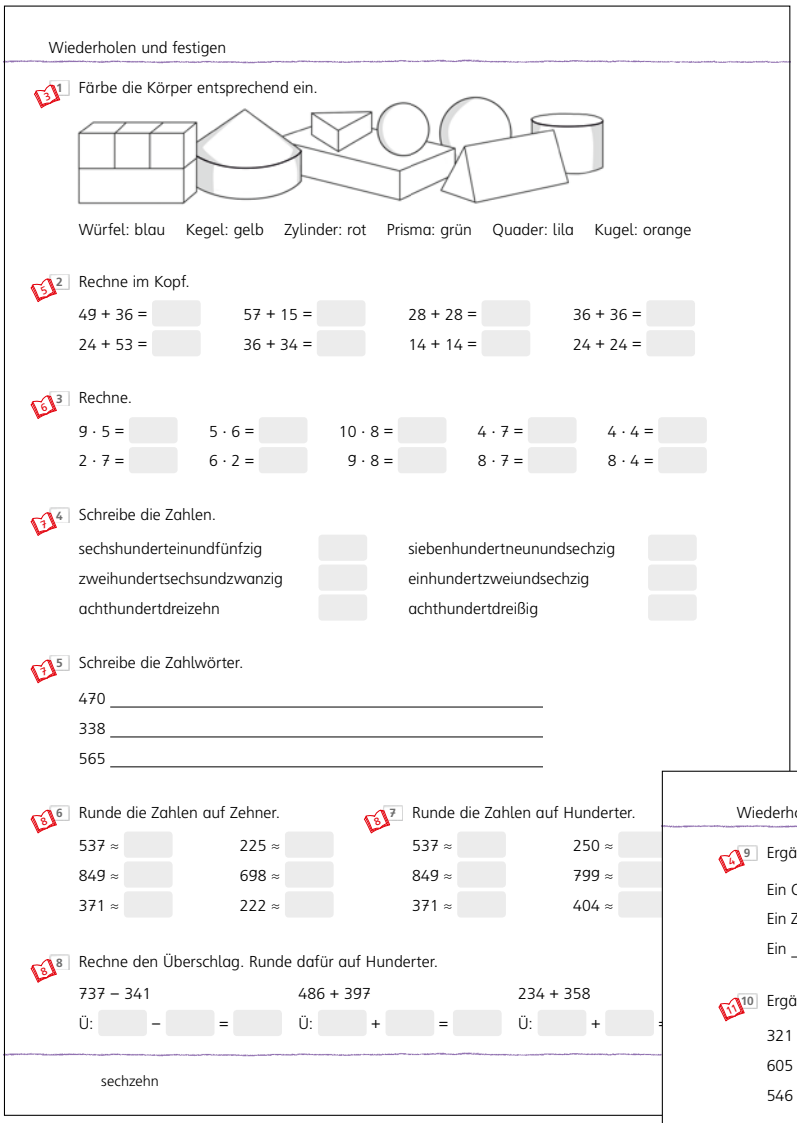
Sanfter Einstieg

Die Seiten greifen den Lernstoff aus der Grundschule auf und führen zu den Inhalten der Klassenstufe 5 bzw. 6.

Anschluss finden – Mathematik 5

Die neue Reihe auf einen Blick:

- Grundlagentraining zur Förderung und Integration
- Orientierung am Basisniveau
- Wiederholung des Grundschulstoffs
- Hinführung zum Stoff der Klassenstufe
- Platz zum Üben, Wiederholen und Festigen
- Wortspeicher zu wichtigen Wörtern auf Karteikarten



Wiederholen und festigen

1 Färbe die Körper entsprechend ein.

Würfel: blau Kegel: gelb Zylinder: rot Prisma: grün Quader: lila Kugel: orange

2 Rechne im Kopf.

49 + 36 =	57 + 15 =	28 + 28 =	36 + 36 =
24 + 53 =	36 + 34 =	14 + 14 =	24 + 24 =

3 Rechne.

9 · 5 =	5 · 6 =	10 · 8 =	4 · 7 =	4 · 4 =
2 · 7 =	6 · 2 =	9 · 8 =	8 · 7 =	8 · 4 =

4 Schreibe die Zahlen.

sechshunderteinundfünfzig	siebenhundertneunundsechzig
zweihundertsechsundzwanzig	einhundertzweiundsechzig
achthundertdreizehn	achthundertdreißig

5 Schreibe die Zahlwörter.

470 _____

338 _____

565 _____

6 Runde die Zahlen auf Zehner.

537 ≈	225 ≈
849 ≈	698 ≈
371 ≈	222 ≈

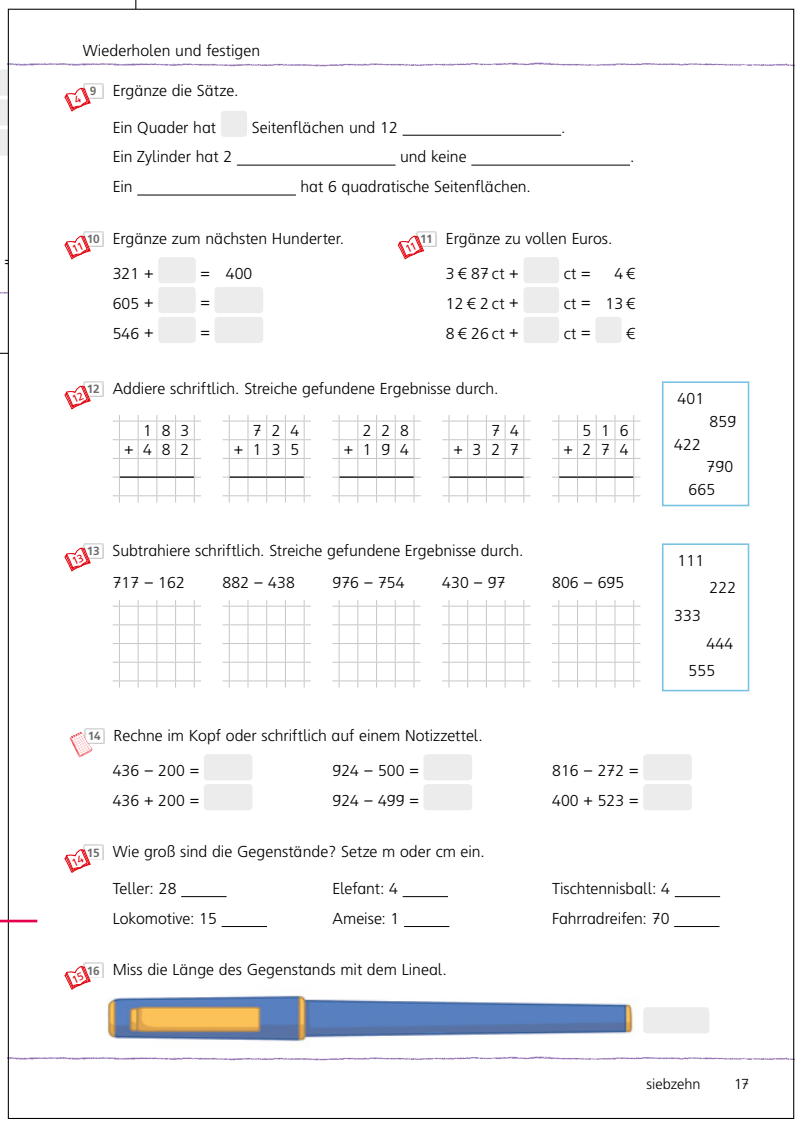
7 Runde die Zahlen auf Hunderter.

537 ≈	250 ≈
849 ≈	799 ≈
371 ≈	404 ≈

8 Rechne den Überschlag. Runde dafür auf Hunderter.

737 – 341	486 + 397	234 + 358
Ü: – =	Ü: + =	Ü: + =

sechzehn



Wiederholen und festigen

9 Ergänze die Sätze.

Ein Quader hat ___ Seitenflächen und 12 _____.

Ein Zylinder hat 2 _____ und keine _____.

Ein _____ hat 6 quadratische Seitenflächen.

10 Ergänze zum nächsten Hunderter.

321 + ___ = 400

605 + ___ = ___

546 + ___ = ___

11 Ergänze zu vollen Euros.

3 € 87 ct + ___ ct = 4 €

12 € 2 ct + ___ ct = 13 €

8 € 26 ct + ___ ct = ___ €

12 Addiere schriftlich. Streiche gefundene Ergebnisse durch.

183 + 482	724 + 135	228 + 194	74 + 327	516 + 274

401, 859, 422, 790, 665

13 Subtrahiere schriftlich. Streiche gefundene Ergebnisse durch.

717 – 162	882 – 438	976 – 754	430 – 97	806 – 695

111, 222, 333, 444, 555

14 Rechne im Kopf oder schriftlich auf einem Notizzettel.

436 – 200 =	924 – 500 =	816 – 272 =
436 + 200 =	924 – 499 =	400 + 523 =

15 Wie groß sind die Gegenstände? Setze m oder cm ein.

Teller: 28 _____	Elefant: 4 _____	Tischtennisball: 4 _____
Lokomotive: 15 _____	Ameise: 1 _____	Fahrradreifen: 70 _____

16 Miss die Länge des Gegenstands mit dem Lineal.

siebzehn 17

Grundlagentraining

Diese Seiten wiederholen und vertiefen die Inhalte und Aufgabenformate der vorausgehenden Trainingseinheit. Auf diese Weise werden die Grundlagen der jeweiligen Klassenstufe weiter gefestigt und langfristig verankert.

Anschluss finden – Mathematik 5

Das Übungsheft Deutsch 5 bis 8

Rechtschreib- und Grammatiktraining

von Stefanie Drecktrah, Constanze Velimvassakis

Das bewährte **Übungsheft Deutsch** jetzt bis Klasse 8!
Konsequent wird hier fortgeführt, was in der Primarstufe angelegt wurde:

- kleine, in sich geschlossene Übungseinheiten zu allen wichtigen Themen der Rechtschreibung und Grammatik
- Anleitung zum Einsetzen von Rechtschreibstrategien
- immer wiederkehrende, selbsterklärende Übungsformate
- viele spielerische Aufgaben und Elemente
- mit Belohnungsstickern
- mit Lösungsheft, ideal für die Selbstkontrolle

Das tägliche 10-Minuten-Training von Grammatik und Rechtschreibung für Schüler mit normalen Lese- und Schreibfertigkeiten

Das Übungsheft Deutsch 7 vereint die Vermittlung von erweitertem Grammatikwissen und von Rechtschreibkompetenzen mit dem spielerischen Format des Übungsheftes:

- Rechtschreibstrategien (Ableiten, Verlängern, Großschreibung (Eigennamen), Nominalisierung von Verben und Adjektiven, Getrennt- und Zusammenschreibung, Merkwörter)
- Wortarten (Komposita, Adverbiale Bestimmung, Konjunktion, Präposition)
- Satzglieder
- Aktiv – Passiv
- Indikativ – Konjunktiv
- Zeitformen (Perfekt, Präteritum, Futur)

das oder dass?

Wenn du im Satz „das“ durch „dieses“, „jenes“ oder „welches“ ersetzen kannst, schreibt man es mit nur einem s.

1 das oder dass? Fülle die Lücken.

Lisa will wissen, wie _das_ Tennismatch gelaufen ist.

Sie macht _____ Radio an.

Ihr Favorit hat _____ Match verloren.

Wie kann es sein, _____ er nicht gewonnen hat?

Sie will _____ ganz genau wissen.

Lisa hört sich _____ Interview an, _____ der Tennisspieler nach dem Match gibt.

2 das oder dass? Mache die Probe. Fülle die Lücken.

„Das ist nicht _das_ Ergebnis, _____ Sie erhofft hatten, oder?“

„Stimmt. Und ich glaube, _____ ich _____ nicht verdient habe.“

„Manche sagen, _____ Sie von der Unwetterfront abgelenkt waren.“

„Ich hab _____ Gewitter gesehen, _____ angerollt kam.“

„_____ hat Sie so nervös gemacht, _____ Sie schlechter gespielt haben?“

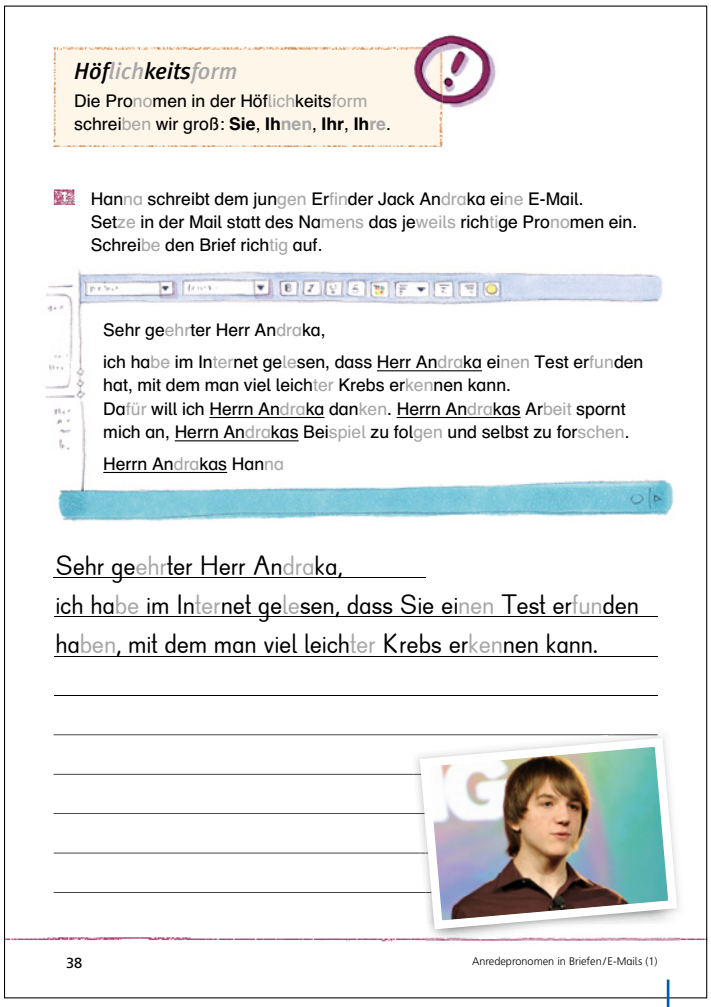
„Ich glaubte, _____ _____ gefährlich werden könnte. _____ hat _____ Spiel, _____ ich abgeliefert habe, wohl unbewusst beeinflusst.“

„das“ oder „dass“? 47

Das Übungsheft Deutsch 7: „das“ oder „dass“?

Das Übungsheft Deutsch 5 wiederholt und festigt die Lerninhalte von Klasse 4 in den Bereichen Rechtschreiben und Grammatik.

- Rechtschreibstrategien (Ableiten, Verlängern, Großschreibung, Merkwörter)
- Wortarten (Verb, Nomen, Adjektiv, Konjunktion)
- Satzglieder (Dativ- und Akkusativobjekt)
- Zeitformen (Perfekt, Präteritum)
- Zeichensetzung



Höflichkeitsform

Die Pronomen in der Höflichkeitsform schreiben wir groß: **Sie**, **Ihnen**, **Ihr**, **Ihre**.

Hanna schreibt dem jungen Erfinder Jack Andraka eine E-Mail. Setze in der Mail statt des Namens das jeweils richtige Pronomen ein. Schreibe den Brief richtig auf.

Sehr geehrter Herr Andraka,

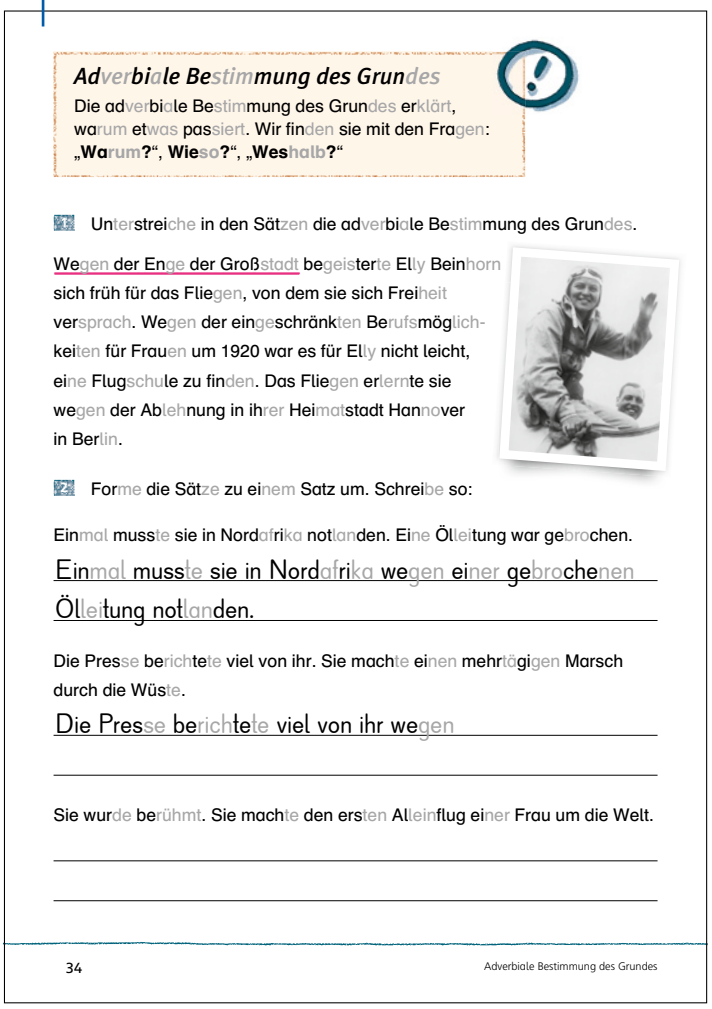
ich habe im Internet gelesen, dass Herr Andraka einen Test erfunden hat, mit dem man viel leichter Krebs erkennen kann. Dafür will ich Herrn Andraka danken. Herrn Andrakas Arbeit spornt mich an, Herrn Andrakas Beispiel zu folgen und selbst zu forschen.

Herrn Andrakas Hanna

Sehr geehrter Herr Andraka,
ich habe im Internet gelesen, dass Sie einen Test erfunden haben, mit dem man viel leichter Krebs erkennen kann.

Das Übungsheft Deutsch 5:
Anredepronomen in Briefen/E-Mails

Das Übungsheft Deutsch 6:
Adverbiale Bestimmung des Grundes



Adverbiale Bestimmung des Grundes

Die adverbiale Bestimmung des Grundes erklärt, warum etwas passiert. Wir finden sie mit den Fragen: **„Warum?“**, **Wieso?“**, **„Weshalb?“**

Unterstreiche in den Sätzen die adverbiale Bestimmung des Grundes.

Wegen der Enge der Großstadt begeisterte Elly Beinhorn sich früh für das Fliegen, von dem sie sich Freiheit versprach. Wegen der eingeschränkten Berufsmöglichkeiten für Frauen um 1920 war es für Elly nicht leicht, eine Flugschule zu finden. Das Fliegen erlernte sie wegen der Ablehnung in ihrer Heimatstadt Hannover in Berlin.

Forme die Sätze zu einem Satz um. Schreibe so:

Einmal musste sie in Nordafrika notlanden. Eine Ölleitung war gebrochen.
Einmal musste sie in Nordafrika wegen einer gebrochenen Ölleitung notlanden.

Die Presse berichtete viel von ihr. Sie machte einen mehrtägigen Marsch durch die Wüste.
Die Presse berichtete viel von ihr wegen

Sie wurde berühmt. Sie machte den ersten Alleinflug einer Frau um die Welt.

Das Übungsheft Deutsch 6 baut auf den Lerninhalten und Übungsformaten von Klasse 5 auf und erweitert diese.

- Rechtschreibstrategien (Ableiten, Verlängern, Großschreibung, Nominalisierung von Verben und Adjektiven, Merkwörter)
- Wortarten (Verb, Nomen, Adjektiv, Konjunktion, Präposition, Pronomen)
- Satzglieder (Dativ- und Akkusativobjekt, Adverbiale Bestimmung)
- Hauptsätze und Nebensätze (Konjunktionalsätze, Relativsätze)
- Zeitformen (Perfekt, Präteritum, Futur)

Satzglieder

Die Wörter eines Satzes, die beim Umstellen immer zusammenbleiben, bilden ein Satzglied.

- Das **Subjekt** finden wir mit der Frage: „**Wer oder was** macht etwas?“
- Das **Prädikat** finden wir mit den Fragen: „**Was geschieht**?“/ „**Was tut/tun** …?“
- Das **Akkusativobjekt** finden wir mit der Frage: „**Wen oder was** …?“

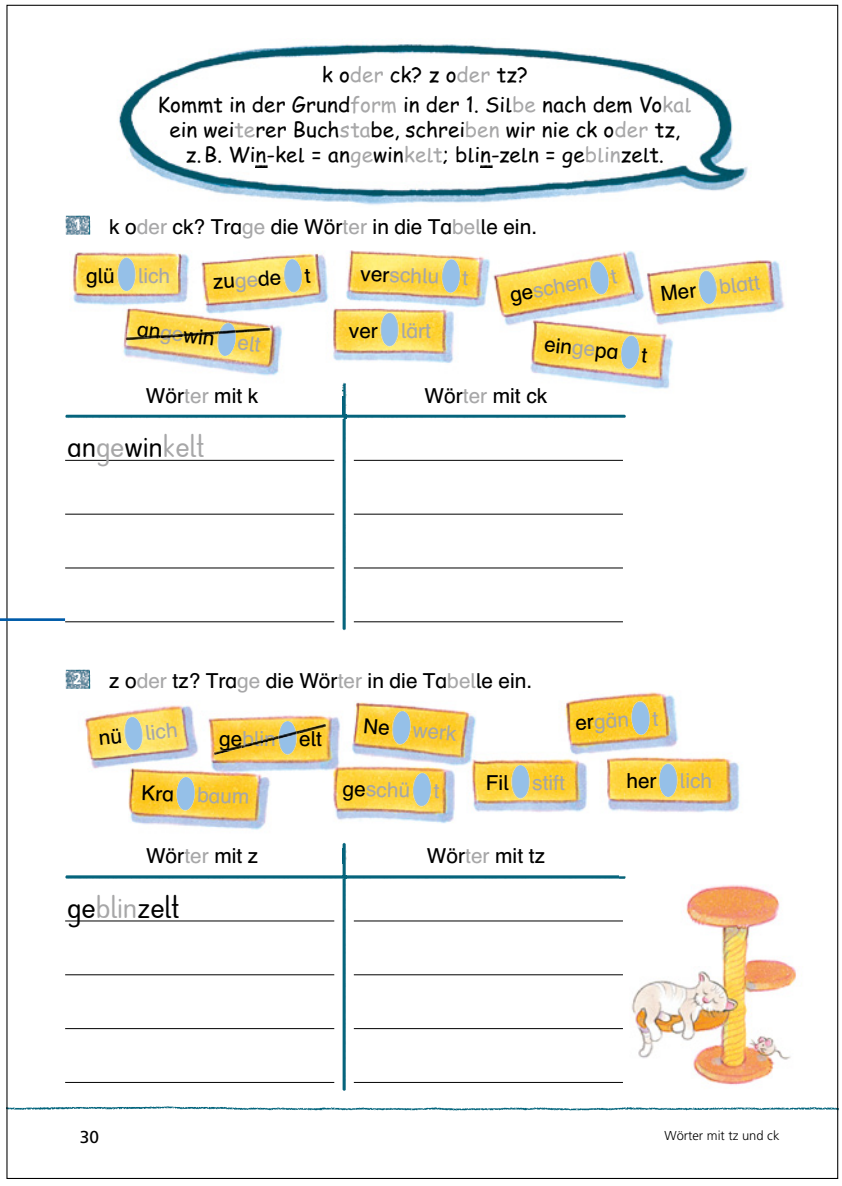
z. B. Umuts Vater benutzt einen Dübel.
Subjekt Prädikat Akkusativobjekt

Wissensschätze in „Schatzkisten“

Die wichtigsten Informationen werden auf den Seiten übersichtlich zusammengefasst und hervorgehoben.

Kleine Übungsportionen

Die kleinen, in sich abgeschlossenen Übungseinheiten umfassen eine, maximal zwei Seiten.
Die Aufgaben laden zum selbstständigen Bearbeiten ein und sind kleinschrittig.


k oder ck? z oder tz?
Kommt in der Grundform in der 1. Silbe nach dem Vokal ein weiterer Buchstabe, schreiben wir nie ck oder tz, z. B. Win-kel = angewinkelt; blin-zeln = geblinzelt.

1 k oder ck? Trage die Wörter in die Tabelle ein.

glü lich | zugede t | verschlu t | geschen t | Mer blatt | an ~~gewin~~ elt | ver lärt | eingepa t

Wörter mit k	Wörter mit ck
angewinkelt	

2 z oder tz? Trage die Wörter in die Tabelle ein.

nü lich | ge ~~blin~~ elt | Ne werk | ergän t | Kra baum | geschü t | Fil stift | her lich

Wörter mit z	Wörter mit tz
geblinzelt	

30 Wörter mit tz und ck

Das Übungsheft Deutsch 6

Die „Fit in Deutsch"-Seiten

Am Ende jedes Kapitels können die Schülerinnen und Schüler zeigen, was sie mitgenommen haben.

Fit in Deutsch 1

15 min

1 Schreibe die 4 Sätze mit richtiger Großschreibung auf.

bax bellt. malte schaut nach dem hund. da steht der postbote mit einer lieferung. der junge bittet um ruhe und bax ist ruhig.

2 ä oder e? äu oder eu? Schreibe die Wörter. Denke ans Ableiten.

vertr mt _____ h te _____

vert felt _____ Vord cher _____

Geb ck _____ ngstlich _____

3 Schreibe die Wörter richtig auf. Denke ans Verlängern.

g k es spu t _____

d t Hel _____

b p betrü t _____

d t aben s _____

d t Vollmon _____

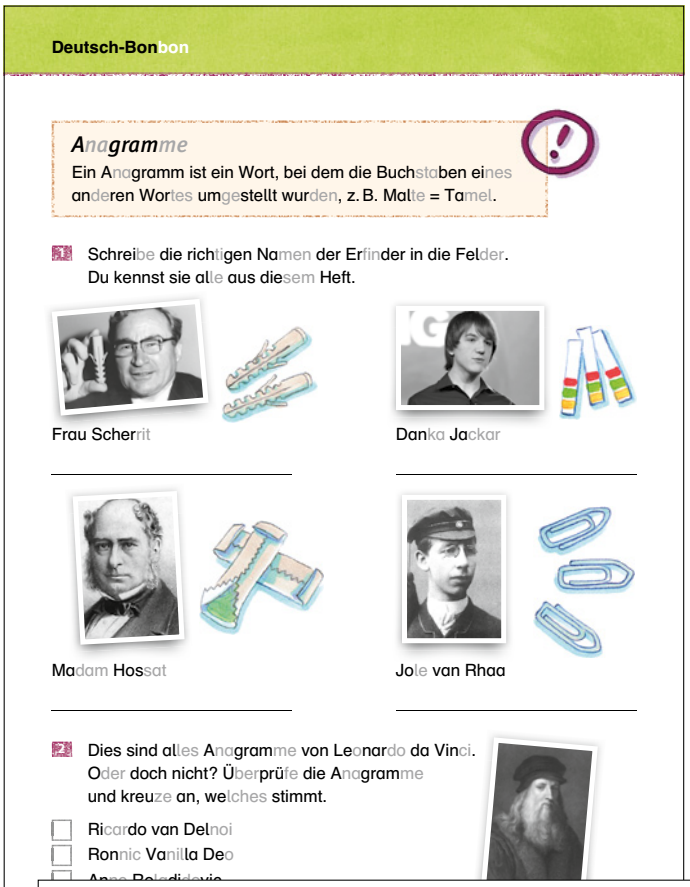
b p gelie t _____

14 Du hast ___ von 22 Aufgaben richtig gelöst.

Das Übungsheft Deutsch 5

… und der Spaß kommt nicht zuletzt

Spielerische und „rätselhafte" Aufgabenformate sind im **Übungsheft Deutsch** fester Bestandteil. Auf den Deutsch-Bonbon-Seiten wird geknobelt und mit Sprache gespielt.



Deutsch-Bonbon

Anagramme

Ein Anagramm ist ein Wort, bei dem die Buchstaben eines anderen Wortes umgestellt wurden, z. B. Malte = Tamel.

1 Schreibe die richtigen Namen der Erfinder in die Felder. Du kennst sie alle aus diesem Heft.

Frau Scherrit _____

Danka Jackar _____

Madam Hossat _____

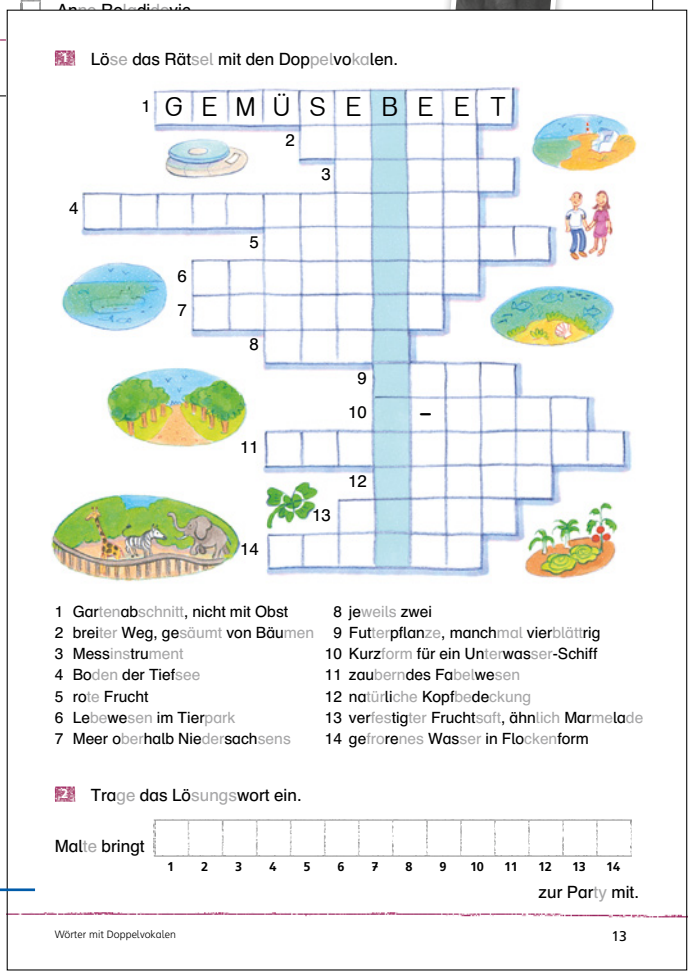
Jole van Rhaa _____

2 Dies sind alles Anagramme von Leonardo da Vinci. Oder doch nicht? Überprüfe die Anagramme und kreuze an, welches stimmt.

☐ Ricardo van Delnoi

☐ Ronnic Vanilla Deo

☐ Anne Roladidevic



1 Löse das Rätsel mit den Doppelvokalen.

1 G E M Ü S E B E E T

1 Gartenabschnitt, nicht mit Obst
2 breiter Weg, gesäumt von Bäumen
3 Messinstrument
4 Boden der Tiefsee
5 rote Frucht
6 Lebewesen im Tierpark
7 Meer oberhalb Niedersachsens
8 jeweils zwei
9 Futterpflanze, manchmal vierblättrig
10 Kurzform für ein Unterwasser-Schiff
11 zauberndes Fabelwesen
12 natürliche Kopfbedeckung
13 verfestigter Fruchtsaft, ähnlich Marmelade
14 gefrorenes Wasser in Flockenform

2 Trage das Lösungswort ein.

Malte bringt 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 zur Party mit.

Wörter mit Doppelvokalen 13

Das Übungsheft Deutsch 5

Das Übungsheft Lesen 5 bis 8

Lesetraining und Leseverständnis

von Sabine Stehr

Flüssig lesen zu können und dabei Textinhalte wirklich zu erfassen, ist eine der wichtigsten Schlüsselqualifikationen, die in der Grundschulzeit erworben wird. Oft können jedoch die Lesefertigkeiten auch bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe noch verbessert werden.

Die Hefte der Reihe **Übungsheft Lesen** führen die Schülerinnen und Schüler in kleinen Schritten heran, das genaue Lesen, das Erfassen von Inhalten und die gezielte Entnahme von Information zu trainieren.
Mit viel Spaß wird Lesekompetenz aufgebaut und vertieft.

- Kurze spannende Erzähltexte
- Altersgerechte Sachtexte, Anleitungen, Berichte
- Nicht-lineare Texte (Tabellen, Grafiken …)
- Kleinschrittige Anleitungen zur Texterarbeitung und zum Textverständnis

Das Training von flüssigem Lesen und Textverständnis für Schüler mit Problemen speziell beim sinnentnehmenden, flüssigen Lesen

Erwischt! (Ausschnitt aus dem Buchmanuskript „Voll bescheuert!“)

„Mich hat's erwischt“, flüstert Max. Er und sein bester Freund King hocken in der großen Pause mal wieder im Jungenklo – zur Krisensitzung. King ist natürlich nur ein Spitzname. Niemand nennt sein Kind King. Außer vielleicht, wenn man Kong mit Nachnamen heißt und zufällig ein riesengroßer Gorilla mit Aggressionsproblemen ist. King heißt King, weil seinem Vater die Pizzeria „Pizza King“ ganz am Ende der Hauptstraße gehört. Auf seiner Geburtsurkunde steht zwar Mario Antonio, aber so nennen ihn höchstens Lehrer oder Leute, die ihn ernsthaft beleidigen wollen.

„Was hat dich erwischt?“, fragt King und reißt seine schwarzen Augen weit auf. „Hast du Gürtelrose, Kopfläuse oder etwa die Vogelgrippe? Mensch, sag schon!“ King ist kurz vorm Platzen. Seine sorgfältig nach oben gestylten Haare, wegen denen er heute Morgen eine halbe Stunde das Bad blockiert hat, wippen aufgeregt hin und her.

„Bist du bescheuert?!“, erwidert Max, „ich bin verknallt!“
„Oh“, sagt King nur und „krass!“ Er weicht einen Schritt zurück, so als hätte Max tatsächlich eine üble, hoch ansteckende Krankheit.
Auf „Verknallt sein“ hat King nämlich überhaupt keinen Bock. Jungen, die verliebt sind, quatschen nur noch schleimiges Romantikzeug, grinsen den lieben langen Tag debil vor sich hin und haben überhaupt keine Zeit mehr für ihre besten Freunde. Kings Gedanken fahren Achterbahn, aber dann kommt ihm ein guter Gedanke: Vielleicht hat Max sich geirrt.

„Wie merkt man denn eigentlich, dass man verknallt ist?“, fragt er geschickt. Max deutet auf seine Magengegend. „Da ist ein ganz komisches Gefühl drin“, erklärt er seinem Freund. King atmet erleichtert auf. „Ach so. Das kenn ich“, sagt er. „Du bist nicht verknallt. Du hast einfach nur Hunger!“ Max verdreht die Augen. „Ich hab aber schon gegessen!“, stöhnt er und erzählt von dem Dilemma mit Ella und dass er sie beim besten Willen nicht ansprechen kann. Sicher würde er nur dummes, peinliches Zeug vor sich hin stammeln.
Und selbst, wenn er ein paar Worte herauskriegen würde, hat er nicht den blassesten Schimmer, was er überhaupt sagen soll. Ihm fällt nichts ein, was man zu Mädchen sagen könnte. Mit Mädchenthemen kennt er sich einfach überhaupt nicht aus …

4

Schritt 1 Überblick verschaffen

1 Worum geht es in diesem Textausschnitt? Fasse grob zusammen.

In diesem Textausschnitt _____

Schritt 2 Unbekannte Wörter klären

2 Was ist „Gürtelrose“? Schlage nach. Trage dann ein.

3 Was bedeutet „debil“? Schlage nach. Trage dann ein Synonym ein.

4 Was ist ein „Dilemma“? Schlage nach. Kreuze dann an.

- ☐ Dilemma bedeutet Verspätung.
- ☐ Dilemma ist eine Not- oder Zwangslage.
- ☐ Dilemma heißt, dass man verliebt ist.

Schritt 3 Worum geht es genau?

5 Unterteile den Text in Abschnitte. Nimm dazu einen Bleistift und markiere die Abschnitte am Rand des Textes.

6 Finde Stichwörter oder Überschriften für deine Abschnitte. Trage ein.

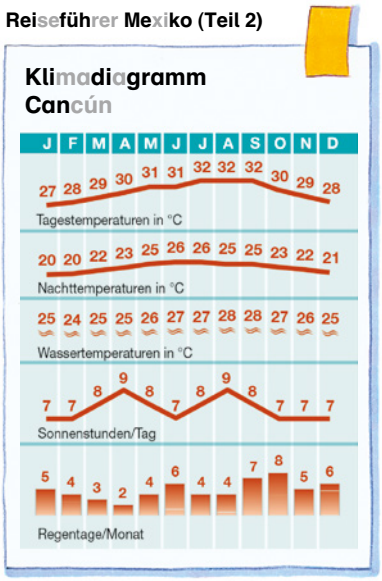
Abschnitt 1: _____
Abschnitt 2: _____
Abschnitt 3: _____
Abschnitt 4: _____

Zusammenfassen von Inhalten, Wortschatzarbeit, Text in Sinnabschnitte einteilen, Sinnabschnitte zusammenfassen

5

Das Übungsheft Lesen 7

Reiseführer Mexiko (Teil 2)



©DuMont Reiseverlag, D-73760 Ostfildern

10 In welchen Monaten ist es tagsüber am heißesten? Trage ein.

12 Welcher Monat eignet sich gut für eine Reise, wenn man maximalen Sonnenschein bei geringster Regenwahrscheinlichkeit genießen möchte? Trage ein.

13 Richtig oder falsch? Kreuze an.

	richtig	falsch
Der „Día de los Muertos“ findet im heißesten Monat des Jahres statt.	☐	☐
In den Monaten, in denen die Temperatur am höchsten ist, regnet es am meisten.	☐	☐
Die beiden Monate, in denen es die meisten Sonnenstunden gibt, sind die heißesten Monate.	☐	☐
Die Wassertemperatur ist am höchsten, wenn auch die Außentemperatur am höchsten ist.	☐	☐
Der Unterschied zwischen Tages- und Nachttemperatur ist immer gleich hoch.	☐	☐

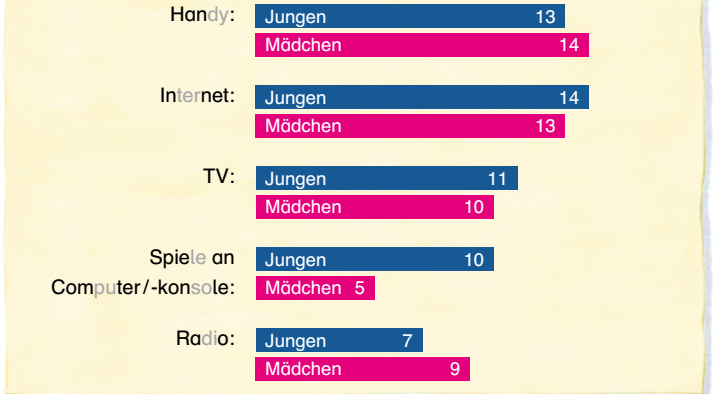
Einzelinformationen entnehmen, Aussagen zur Grafik überprüfen

Das Übungsheft Lesen 6

Das Übungsheft Lesen bringt alle zum Lesen: mit wirklich kurzen, spannenden Texten aus dem Interessengebiet der älteren Kinder.

Zu viel gezockt (Teil 2) – Umfrage in der 5b (14 Jungen/14 Mädchen):

Welche dieser Medien benutzt ihr täglich?



19 Was kann man an der Grafik ablesen? Kreuze an.

☐ Wie oft die Mädchen und Jungen der 5b täglich Handy, Internet, TV, Computer und Radio benutzen.

☐ Wie viele Mädchen und Jungen der 5b täglich Handy, Internet, TV, Computer und Radio benutzen.

10 Wie viele Mädchen in der Klasse schauen jeden Tag TV? _____

12 Streiche alle falschen Aussagen durch.

Das am meisten genutzte Medium der Mädchen ist das Handy.
Mehr Mädchen als Jungen surfen täglich im Internet.
Bei Jungen und Mädchen ist das Radio das unbeliebteste Medium.
Alle Mädchen der Klasse benutzen täglich das Handy.
Alle Jungen der Klasse nutzen täglich das Internet.

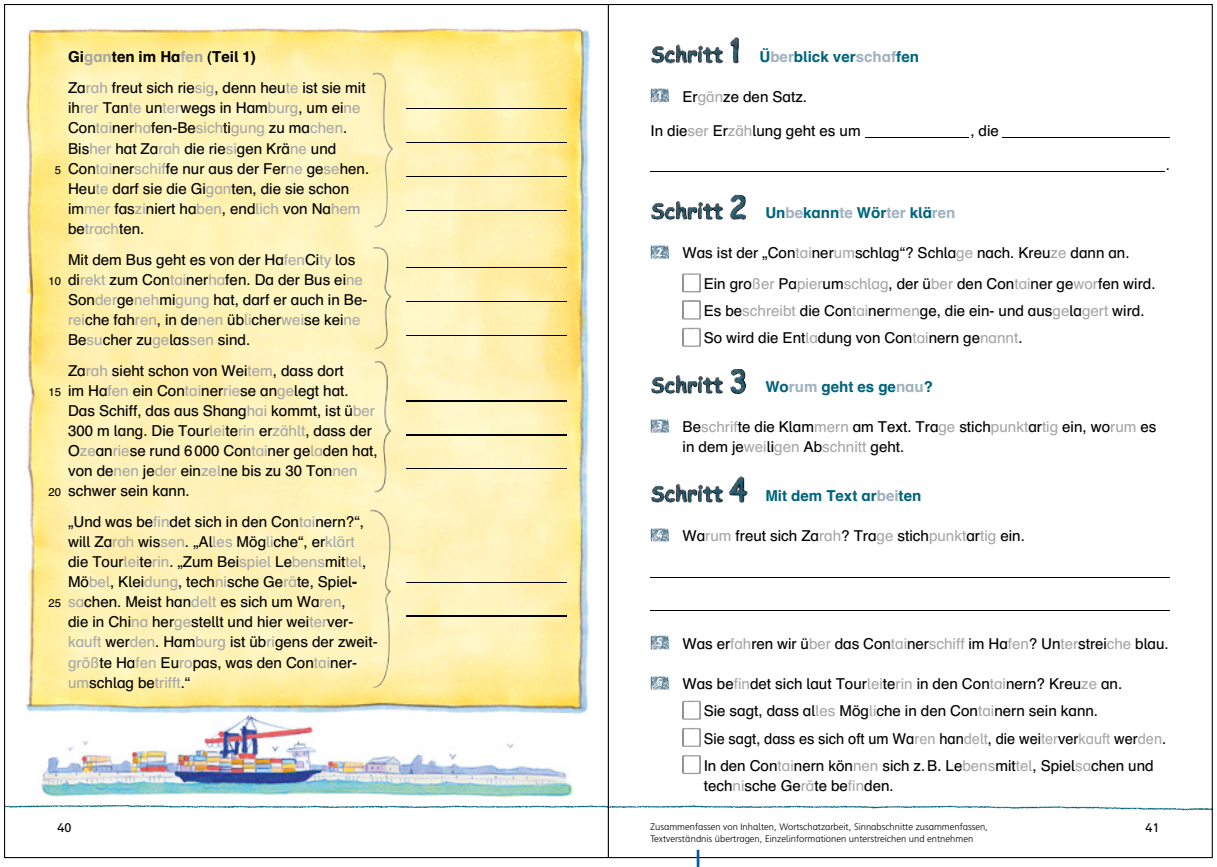
Grafik-Verständnis übertragen und Aussagen dazu überprüfen 35

Das Übungsheft Lesen 5

Diese Textsorten werden in den Heften der Klasse 5 bis 8 erarbeitet:

- Erzähltexte
- Sachtexte
- Anleitungen
- Rezepte
- Gebrauchstexte
- nicht lineare Texte
- Berichte

Lesen



Giganten im Hafen (Teil 1)

Zarah freut sich riesig, denn heute ist sie mit ihrer Tante unterwegs in Hamburg, um eine Containerhafen-Besichtigung zu machen. Bisher hat Zarah die riesigen Kräne und Containerschiffe nur aus der Ferne gesehen. Heute darf sie die Giganten, die sie schon immer fasziniert haben, endlich von Nahem betrachten.

Mit dem Bus geht es von der HafenCity los direkt zum Containerhafen. Da der Bus eine Sondergenehmigung hat, darf er auch in Bereiche fahren, in denen üblicherweise keine Besucher zugelassen sind.

Zarah sieht schon von Weitem, dass dort im Hafen ein Containerriese angelegt hat. Das Schiff, das aus Shanghai kommt, ist über 300 m lang. Die Tourleiterin erzählt, dass der Ozeanriese rund 6000 Container geladen hat, von denen jeder einzelne bis zu 30 Tonnen schwer sein kann.

„Und was befindet sich in den Containern?", will Zarah wissen. „Alles Mögliche", erklärt die Tourleiterin. „Zum Beispiel Lebensmittel, Möbel, Kleidung, technische Geräte, Spielsachen. Meist handelt es sich um Waren, die in China hergestellt und hier weiterverkauft werden. Hamburg ist übrigens der zweitgrößte Hafen Europas, was den Containerumschlag betrifft."

40

Schritt 1 Überblick verschaffen

1a Ergänze den Satz.

In dieser Erzählung geht es um _____, die _____

_____.

Schritt 2 Unbekannte Wörter klären

2a Was ist der „Containerumschlag"? Schlage nach. Kreuze dann an.

- ☐ Ein großer Papierumschlag, der über den Container geworfen wird.
- ☐ Es beschreibt die Containermenge, die ein- und ausgelagert wird.
- ☐ So wird die Entladung von Containern genannt.

Schritt 3 Worum geht es genau?

3a Beschrifte die Klammern am Text. Trage stichpunktartig ein, worum es in dem jeweiligen Abschnitt geht.

Schritt 4 Mit dem Text arbeiten

4a Warum freut sich Zarah? Trage stichpunktartig ein.

_____

_____

5a Was erfahren wir über das Containerschiff im Hafen? Unterstreiche blau.

6a Was befindet sich laut Tourleiterin in den Containern? Kreuze an.

- ☐ Sie sagt, dass alles Mögliche in den Containern sein kann.
- ☐ Sie sagt, dass es sich oft um Waren handelt, die weiterverkauft werden.
- ☐ In den Containern können sich z. B. Lebensmittel, Spielsachen und technische Geräte befinden.

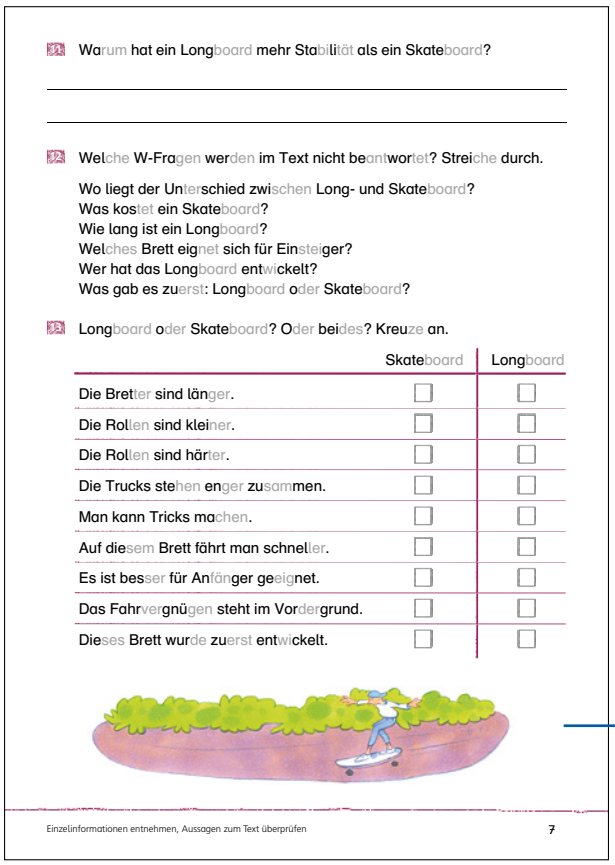
Zusammenfassen von Inhalten, Wortschatzarbeit, Sinnabschnitte zusammenfassen, Textverständnis übertragen, Einzelinformationen unterstreichen und entnehmen

41

Das Übungsheft Lesen 6

In 4 Schritten zur Textverarbeitung:

Schritt 1: Überblick verschaffen
Schritt 2: Unbekannte Wörter klären
Schritt 3: Worum geht es genau?
Schritt 4: Mit dem Text arbeiten



1a Warum hat ein Longboard mehr Stabilität als ein Skateboard?

_____

_____

2a Welche W-Fragen werden im Text nicht beantwortet? Streiche durch.

Wo liegt der Unterschied zwischen Long- und Skateboard?
Was kostet ein Skateboard?
Wie lang ist ein Longboard?
Welches Brett eignet sich für Einsteiger?
Wer hat das Longboard entwickelt?
Was gab es zuerst: Longboard oder Skateboard?

3a Longboard oder Skateboard? Oder beides? Kreuze an.

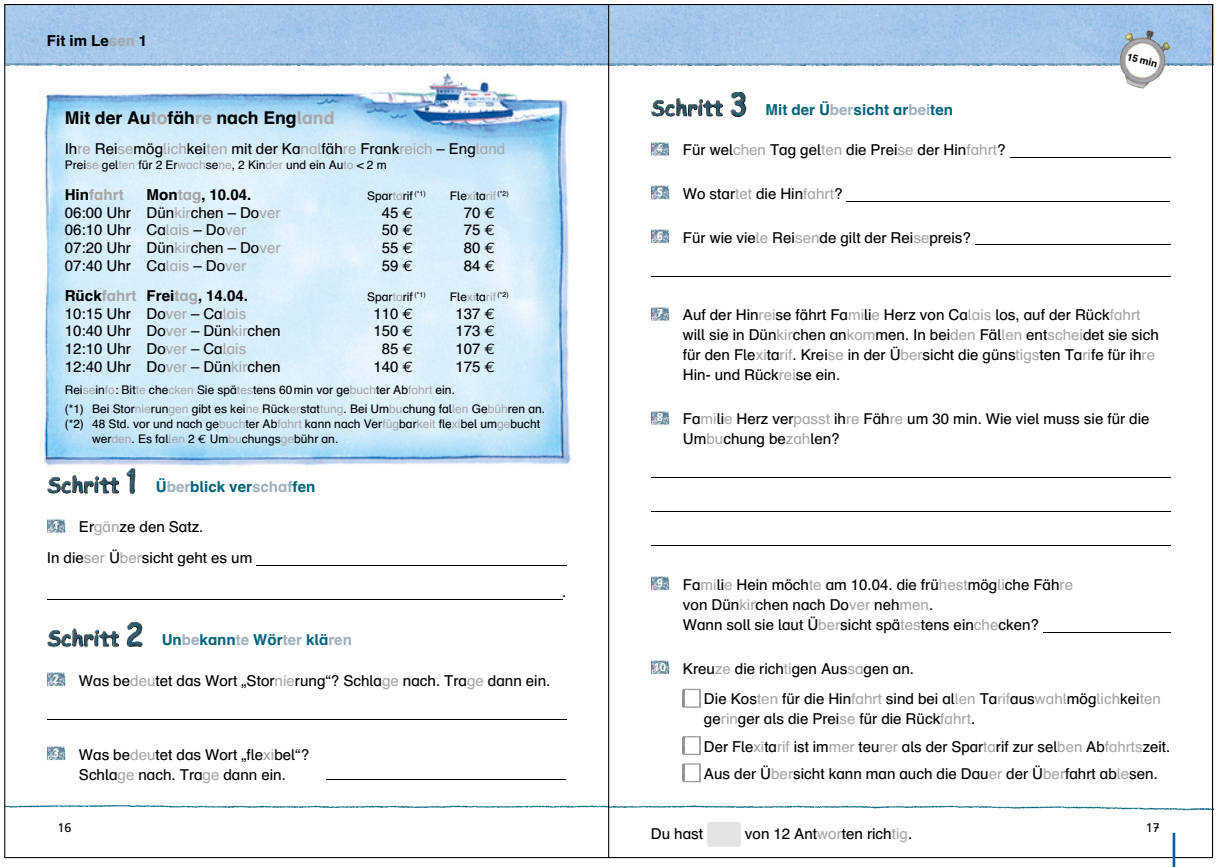
	Skateboard	Longboard
Die Bretter sind länger.	☐	☐
Die Rollen sind kleiner.	☐	☐
Die Rollen sind härter.	☐	☐
Die Trucks stehen enger zusammen.	☐	☐
Man kann Tricks machen.	☐	☐
Auf diesem Brett fährt man schneller.	☐	☐
Es ist besser für Anfänger geeignet.	☐	☐
Das Fahrvergnügen steht im Vordergrund.	☐	☐
Dieses Brett wurde zuerst entwickelt.	☐	☐

Einzelinformationen entnehmen, Aussagen zum Text überprüfen

7

Das Übungsheft Lesen 5

Spiralförmig wiederkehrende, einfache Aufgabenformate zum Ankreuzen, Verbinden, Zuordnen und auch mal zum Eintragen von Stichwörtern machen das Bearbeiten kurzweilig und unkompliziert.



Fit im Lesen 1

Mit der Autofähre nach England

Ihre Reisemöglichkeiten mit der Kanalfähre Frankreich – England
Preise gelten für 2 Erwachsene, 2 Kinder und ein Auto < 2 m

Hinfahrt	Montag, 10.04.	Spartarif (*1)	Flexitarif (*2)
06:00 Uhr	Dünkirchen – Dover	45 €	70 €
06:10 Uhr	Calais – Dover	50 €	75 €
07:20 Uhr	Dünkirchen – Dover	55 €	80 €
07:40 Uhr	Calais – Dover	59 €	84 €

Rückfahrt	Freitag, 14.04.	Spartarif (*1)	Flexitarif (*2)
10:15 Uhr	Dover – Calais	110 €	137 €
10:40 Uhr	Dover – Dünkirchen	150 €	173 €
12:10 Uhr	Dover – Calais	85 €	107 €
12:40 Uhr	Dover – Dünkirchen	140 €	175 €

Reiseinfo: Bitte checken Sie spätestens 60 min vor gebuchter Abfahrt ein.
(*1) Bei Stornierungen gibt es keine Rückerstattung. Bei Umbuchung fallen Gebühren an.
(*2) 48 Std. vor und nach gebuchter Abfahrt kann nach Verfügbarkeit flexibel umgebucht werden. Es fallen 2 € Umbuchungsgebühr an.

Schritt 1 Überblick verschaffen

1. Ergänze den Satz.

In dieser Übersicht geht es um _____.

Schritt 2 Unbekannte Wörter klären

2. Was bedeutet das Wort „Stornierung“? Schlage nach. Trage dann ein.

3. Was bedeutet das Wort „flexibel“? Schlage nach. Trage dann ein. _____

16

15 min

Schritt 3 Mit der Übersicht arbeiten

4. Für welchen Tag gelten die Preise der Hinfahrt? _____

5. Wo startet die Hinfahrt? _____

6. Für wie viele Reisende gilt der Reisepreis? _____

7. Auf der Hinreise fährt Familie Herz von Calais los, auf der Rückfahrt will sie in Dünkirchen ankommen. In beiden Fällen entscheidet sie sich für den Flexitarif. Kreise in der Übersicht die günstigsten Tarife für ihre Hin- und Rückreise ein.

8. Familie Herz verpasst ihre Fähre um 30 min. Wie viel muss sie für die Umbuchung bezahlen?

9. Familie Hein möchte am 10.04. die frühestmögliche Fähre von Dünkirchen nach Dover nehmen.
Wann soll sie laut Übersicht spätestens einchecken? _____

10. Kreuze die richtigen Aussagen an.

- ☐ Die Kosten für die Hinfahrt sind bei allen Tarifauswahlmöglichkeiten geringer als die Preise für die Rückfahrt.
- ☐ Der Flexitarif ist immer teurer als der Spartarif zur selben Abfahrtszeit.
- ☐ Aus der Übersicht kann man auch die Dauer der Überfahrt ablesen.

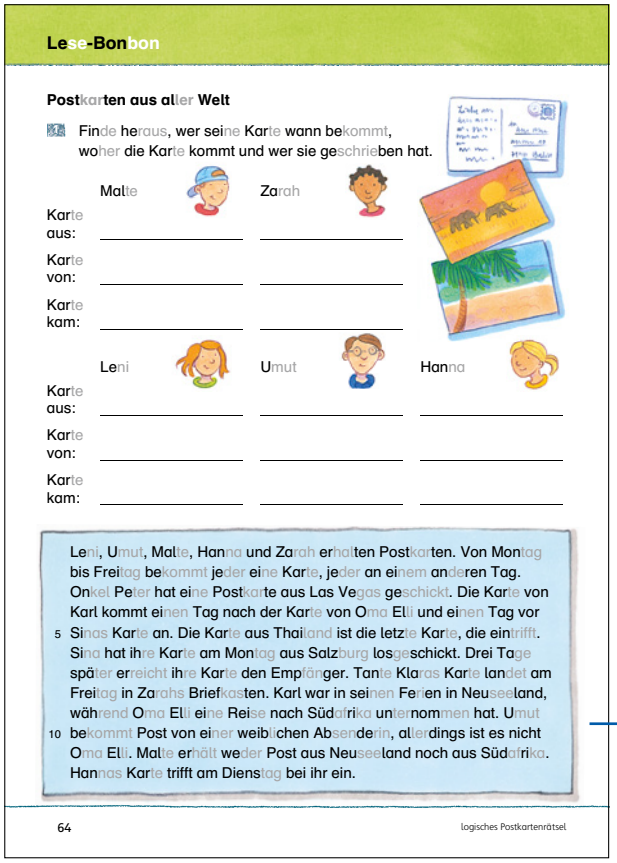
Du hast ___ von 12 Antworten richtig.

17

Das Übungsheft Lesen 6

Die „Fit im Lesen“-Seiten

Am Ende jedes Kapitels können die Schülerinnen und Schüler ihre Lesekompetenz auf einer Doppelseite anwenden.



Lese-Bonbon

Postkarten aus aller Welt

1. Finde heraus, wer seine Karte wann bekommt, woher die Karte kommt und wer sie geschrieben hat.

	Malte	Zarah
Karte aus:		
Karte von:		
Karte kam:		

	Leni	Umut	Hanna
Karte aus:			
Karte von:			
Karte kam:			

Leni, Umut, Malte, Hanna und Zarah erhalten Postkarten. Von Montag bis Freitag bekommt jeder eine Karte, jeder an einem anderen Tag. Onkel Peter hat eine Postkarte aus Las Vegas geschickt. Die Karte von Karl kommt einen Tag nach der Karte von Oma Elli und einen Tag vor Sinas Karte an. Die Karte aus Thailand ist die letzte Karte, die eintrifft. Sina hat ihre Karte am Montag aus Salzburg losgeschickt. Drei Tage später erreicht ihre Karte den Empfänger. Tante Klaras Karte landet am Freitag in Zarahs Briefkasten. Karl war in seinen Ferien in Neuseeland, während Oma Elli eine Reise nach Südafrika unternommen hat. Umut bekommt Post von einer weiblichen Absenderin, allerdings ist es nicht Oma Elli. Malte erhält weder Post aus Neuseeland noch aus Südafrika. Hannas Karte trifft am Dienstag bei ihr ein.

64 logisches Postkartenrätsel

Das Übungsheft Lesen 5

Lese-Bonbons

Spielerische Aufgabenformate auf den Lese-Bonbon-Seiten fordern zum genauen Lesen und logischen Denken auf.

Das Übungsheft Texte schreiben 5 und 6

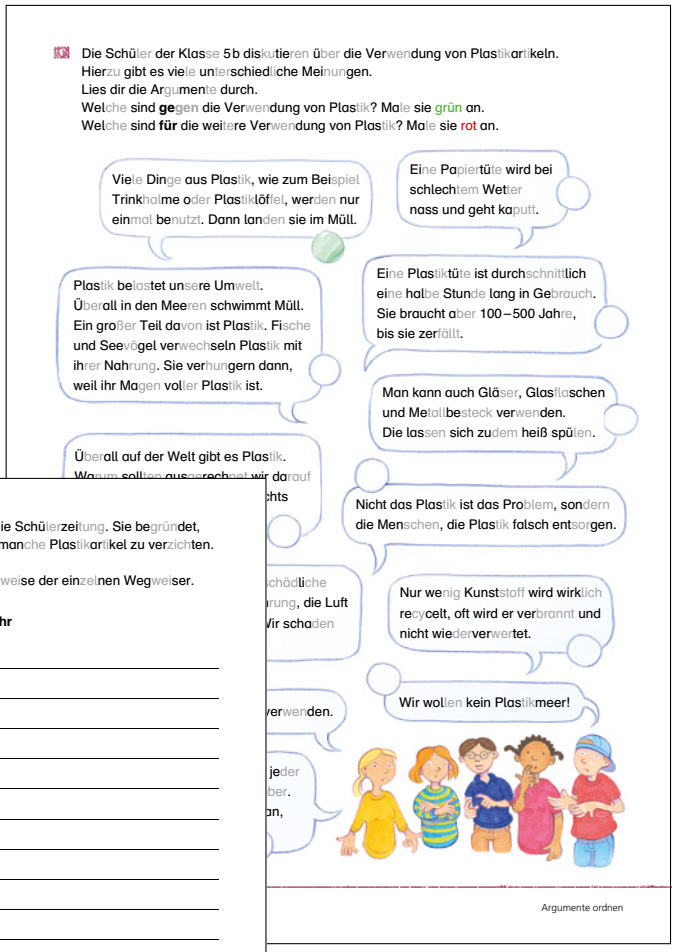
Grundlagen und Aufsatztraining

von Bettina Müller

Texte schreiben kann man lernen! Mit den **Übungsheften Texte schreiben 5 und 6** können die Schülerinnen und Schüler im bewährten Übungsheftformat die in der Primarstufe erworbenen **Schreibkompetenzen wiederholen, festigen und erweitern**.

In kurzen, in sich geschlossenen Übungseinheiten werden Texte systematisch und „Schritt für Schritt" geplant, zielgerichtet geschrieben und kriteriengestützt überarbeitet.

Mehr Sicherheit beim Verfassen eigener Texte für Schüler mit Schwierigkeiten beim Formulieren und Strukturieren von Texten


Die Schüler der Klasse 5b diskutieren über die Verwendung von Plastikartikeln. Hierzu gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Lies dir die Argumente durch. Welche sind **gegen** die Verwendung von Plastik? Male sie grün an. Welche sind **für** die weitere Verwendung von Plastik? Male sie rot an.

Viele Dinge aus Plastik, wie zum Beispiel Trinkhalme oder Plastiklöffel, werden nur einmal benutzt. Dann landen sie im Müll.

Eine Papiertüte wird bei schlechtem Wetter nass und geht kaputt.

Plastik belastet unsere Umwelt. Überall in den Meeren schwimmt Müll. Ein großer Teil davon ist Plastik. Fische und Seevögel verwechseln Plastik mit ihrer Nahrung. Sie verhungern dann, weil ihr Magen voller Plastik ist.

Eine Plastiktüte ist durchschnittlich eine halbe Stunde lang in Gebrauch. Sie braucht aber 100–500 Jahre, bis sie zerfällt.

Man kann auch Gläser, Glasflaschen und Metallbesteck verwenden. Die lassen sich zudem heiß spülen.

Überall auf der Welt gibt es Plastik. Warum sollten ausgerechnet wir darauf

chts

Nicht das Plastik ist das Problem, sondern die Menschen, die Plastik falsch entsorgen.

schädliche

rung, die Luft

Vir schaden

Nur wenig Kunststoff wird wirklich recycelt, oft wird er verbrannt und nicht wiederverwertet.

Wir wollen kein Plastikmeer!

verwenden.

jeder

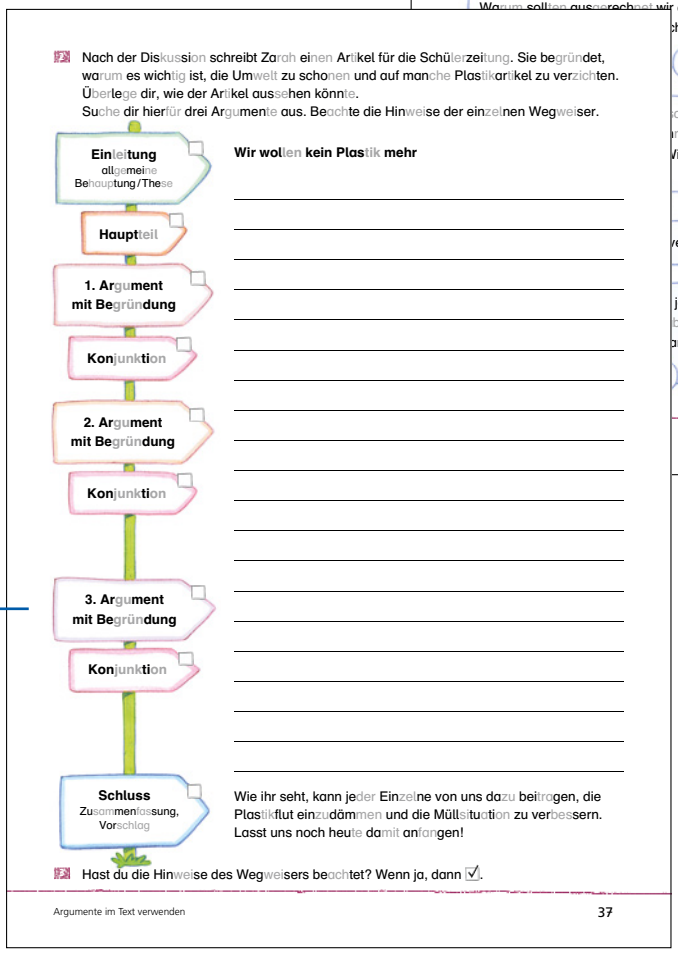
ber.

an,

Argumente ordnen

Argumente ordnen

Das Bild des Wegweisers in der Randspalte hilft immer wieder, den Aufbau und die Textkriterien der jeweiligen Textsorte umzusetzen.


Nach der Diskussion schreibt Zarah einen Artikel für die Schülerzeitung. Sie begründet, warum es wichtig ist, die Umwelt zu schonen und auf manche Plastikartikel zu verzichten. Überlege dir, wie der Artikel aussehen könnte. Suche dir hierfür drei Argumente aus. Beachte die Hinweise der einzelnen Wegweiser.

Einleitung
allgemeine Behauptung / These

Wir wollen kein Plastik mehr

Hauptteil

1. Argument mit Begründung

Konjunktion

2. Argument mit Begründung

Konjunktion

3. Argument mit Begründung

Konjunktion

Schluss
Zusammenfassung, Vorschlag

Wie ihr seht, kann jeder Einzelne von uns dazu beitragen, die Plastikflut einzudämmen und die Müllsituation zu verbessern. Lasst uns noch heute damit anfangen!

Hast du die Hinweise des Wegweisers beachtet? Wenn ja, dann ☑.

Argumente im Text verwenden 37

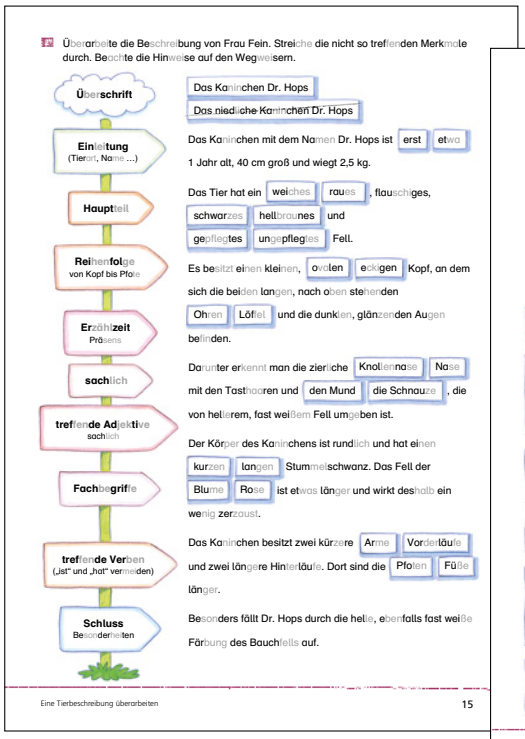
Argumente im Text verwenden

Der klare Aufbau der Einheiten, die konkreten Schreibtipps sowie die gezielten Wortschatzübungen ermöglichen ein eigenständiges Einüben von Textformen wie

- Brief,
- Beschreibung,
- Argumentation,
- Märchen und Sage
- und kreativ-produktiven Textformen.

Besonders viel Wert wird in den Heften der Klasse 5 und 6 auf das zielgerichtete und selbstständige Überarbeiten von Texten gelegt.

Eine zusätzliche Motivation bietet das Stickerbild, mit dem der Lernfortschritt dokumentiert wird.



Überarbeite die Beschreibung von Frau Fein. Streiche die nicht so treffenden Merkmale durch. Beachte die Hinweise auf den Wegweisern.

Überschrift
Das Kaninchen Dr. Hops
Das niedliche Kaninchen Dr. Hops

Einleitung (Tierart, Name …)
Das Kaninchen mit dem Namen Dr. Hops ist erst etwa 1 Jahr alt, 40 cm groß und wiegt 2,5 kg.

Hauptteil
Das Tier hat ein weiches rauES, flauschiges, schwarzES hellbraunES und gepflegtES ungepflegtES Fell.

Reihenfolge von Kopf bis Pfote
Es besitzt einen kleinen, ovalen eckigen Kopf, an dem sich die beiden langen, nach oben stehenden Ohren Löffel und die dunklen, glänzenden Augen befinden.

Erzählzeit Präsens

sachlich
Darunter erkennt man die zierliche Knollennase Nase mit den Tasthaaren und den Mund die Schnauze, die von hellerem, fast weißem Fell umgeben ist.

treffende Adjektive sachlich
Der Körper des Kaninchens ist rundlich und hat einen kurzen langen Stummelschwanz. Das Fell der Blume Rose ist etwas länger und wirkt deshalb ein wenig zerzaust.

Fachbegriffe

treffende Verben („ist" und „hat" vermeiden)
Das Kaninchen besitzt zwei kürzere Arme Vorderläufe und zwei längere Hinterläufe. Dort sind die Pfoten Füße länger.

Schluss Besonderheiten
Besonders fällt Dr. Hops durch die helle, ebenfalls fast weiße Färbung des Bauchfells auf.

Eine Tierbeschreibung überarbeiten 15

Eine Tierbeschreibung muss sachlich und möglichst genau sein. Beschreibe das Tier mit treffenden Adjektiven und genauen Bezeichnungen.
Schau dir das Tier zuerst genau an. Beschreibe es dann, indem du folgende Merkmale (von „Kopf bis Fuß") berücksichtigst:
1. die Tierart 2. den Namen 3. das Alter 4. die Größe
5. das Gewicht 6. den Kopf (mit Ohren, Augen, Schnauze)
7. den Körper (mit Fell und Schwanz)

Im Tierheim wurde ein Kaninchen abgegeben. Es heißt Dr. Hops. Frau Fein, die Mitarbeiterin des Tierheims, möchte eine Beschreibung des Tieres auf der Internetseite veröffentlichen.
Schau dir das Kaninchen genau an. Beschrifte das Bild mit Stichwörtern.
Ergänze die fehlenden Angaben. Verwende genaue Bezeichnungen.

Tierart: Kaninchen
Name:
Alter: etwa 1 Jahr
Ohren/Löffel: lang, nach oben stehend
Größe: 40 cm
Gewicht: 2,5 kg
Augen:
Kopf: klein, oval
Nase: zierlich,
Tasthaare,
helleres Fell
Körper: rundlich
Pfoten: Vorderläufe kurz, Hinterläufe lang
Schwanz/Blume: kurz, Stummelschwanz mit zerzaustem, längerem Fell
Fell:
Besondere Kennzeichen:

14 Mindmap: Merkmale eines Tieres stichwortartig beschreiben

Der 2. Schreibmeister

Samenbomben
sind aus Erde geformte Kugeln,
die Pflanzensamen enthalten. Wenn man sie auf (dafür freigegebene) Flächen mit Erde wirft, saugen sie sich bei Regen mit Wasser voll und die Samen beginnen zu keimen, zu wachsen und später auch zu blühen.

So werden Samenbomben hergestellt. Sieh dir die Anleitung genau an.

Samenbomben selbst machen

Materialien:
Holzlöffel
heimische Blumensamen (z. B. Kornblumen, Klee, Mohn …)
Rührschüssel
ein leerer Eierkarton
Esslöffel
Blumenerde
Tonerde
etwas Wasser

1 5 EL 5 EL
2 1 EL
3 mit Holzlöffel umrühren
4 etwas Wasser hinzufügen, bis knetartige Masse entsteht
5
6 2 bis 3 Tage zum Trocknen in Eierkarton legen

Hast du jeden Schritt genau betrachtet? ☐ ja ☐ nein

20

min

Schreibe eine genaue Anleitung, wie man Samenbomben herstellt. Beachte die Hinweise auf dem Wegweiser.

Überschrift (Was wird hergestellt?)
Einleitung (zähle alle Materialien/Werkzeuge genau auf)
Hauptteil
Reihenfolge
Erzählzeit Präsens
Erzählperspektive „Ich-Form"
wechselnde Satzanfänge
sachlich
treffende Verben
Fachbegriffe
Schluss (Was geschieht nun mit dem fertigen Produkt?)

Hast du die Hinweise des Wegweisers beachtet? Wenn ja, dann ☑.

Du hast ☐ von 11 Punkten beachtet und abgehakt.

21

Das Übungsheft Texte schreiben 5

Willkommen in Deutschland

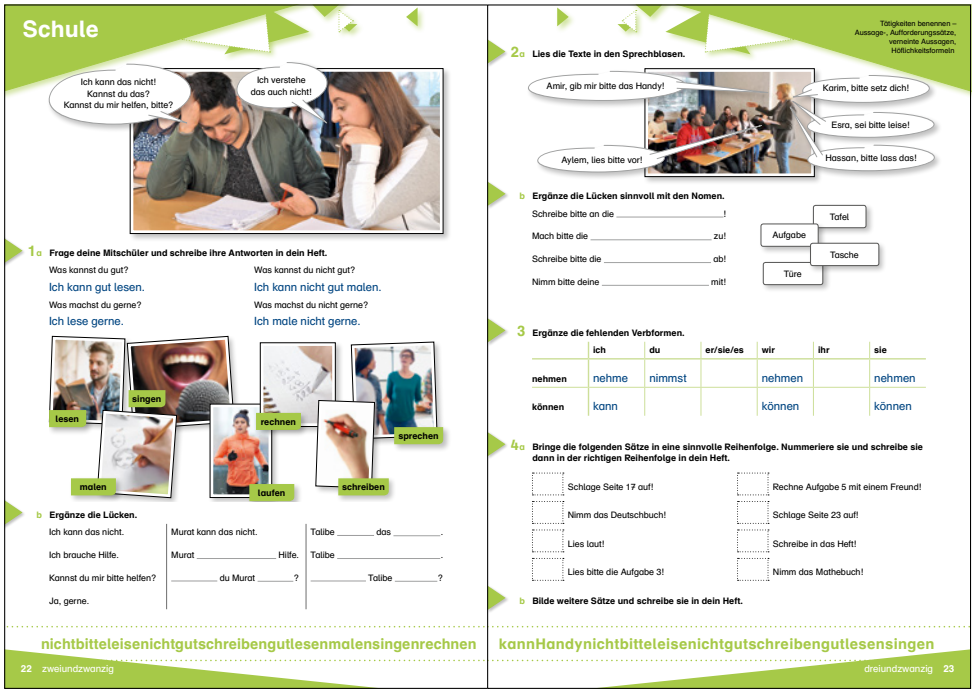
Deutsch als Zweitsprache für Jugendliche

von Dr. Birgitta Reddig-Korn, Constanze Velimvassakis

Die Übungshefte spiegeln die Lebensbereiche junger Menschen zwischen 12 und circa 18 Jahren, ihre unterschiedlichen Kulturen, Familienformen und Alltagssituationen wider. Die Gestaltung und die Themen motivieren Jugendliche und zeigen ihnen die Möglichkeit der unmittelbaren Anwendung ihrer Sprachkenntnisse im Alltag. Die Hefte führen die DaZ-Titel für Kinder von sechs bis zwölf Jahren fort und sind für bereits alphabetisierte Schülerinnen und Schüler gedacht.

Die Jugendlichen erlernen und trainieren – auch durch den Einbezug der Muttersprache – den Grundwortschatz sowie einfache Grammatikstrukturen und üben das Sprechen in der neuen Sprache in Form von kurzen Dialogen und kleinen Gesprächen. Offene, handlungsorientierte und spielerische Übungen steigern dabei die Motivation und fördern den Lernzuwachs.

Deutsch als Zweitsprache: Wortschatz, Grammatik, Phrasen für Jugendliche mit Deutsch als Zweitsprache und Förderbedarf



Themen und Kerninhalte:

Übungsheft I

Modul 1: Hallo!
Modul 2: Schule
Modul 3: Unterwegs
Modul 4: Gemeinsam
Modul 5: Wir
Modul 6: Angekommen

Übungsheft II

Modul 1: Gemeinschaft
Modul 2: Beruf
Modul 3: Medien
Modul 4: Standpunkte
Modul 5: Lebensplanung
Modul 6: Umwelt

Gratis online

Anregungen zur Unterrichtsgestaltung
PDF (24 S., vierf.)
Gratis online zum Download:
➔ www.mildenberger-verlag.de/703

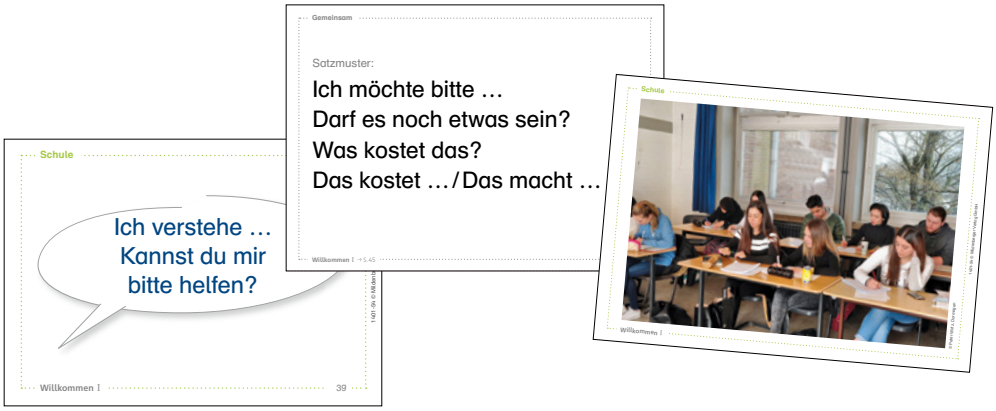
www.mildenberger-verlag.de/707

Willkommen in Deutschland – Lernkarten

Deutsch als Zweitsprache für Jugendliche

von Dr. Birgitta Reddig-Korn, Constanze Velimvassakis

Die Lernkarten für das Wortschatztraining Deutsch als Zweitsprache sind abgestimmt auf die Übungshefte „Willkommen in Deutschland – Deutsch als Zweitsprache für Jugendliche“, können aber auch unabhängig davon verwendet werden.



Lernkarten passend zu den Übungsheften
➔ Seite 24

Willkommen in Deutschland – lesen und schreiben lernen

Alphabetisierungskurs für Jugendliche und Erwachsene

von Tina Kresse und Susanne McCafferty

Das Übungsheft ist der Einstieg für Jugendliche mit Deutsch als Zweitsprache, die noch nicht lesen und schreiben können.

Es ist auch für Erwachsene ohne Schriftsprache und für Jugendliche und Erwachsene mit einer anderen Schrift geeignet.

Alphabetisierung mit Schreiblehrgang und Ziffernschreibkurs

Das Übungsheft Englisch 5 bis 8

Let's practise English

von Yvonne Keßler, Tina Kresse und Susanne McCafferty

Die **Übungshefte Englisch 5 und 6** sind der ideale Einstieg in den Englischunterricht in Sekundarstufe I: Die Hefte trainieren für Klasse 5 und 6 die lehrplanrelevanten sprachlichen Mittel (Grammatik und Wortschatz).
Die **Übungshefte Englisch 7 und 8** schließen nahtlos an das Übungsheft Englisch 6 an.

Die Lerninhalte sind thematisch aufbereitet, um Methoden und Mindmaps zu lernen. Merksätze unterstützen den Lernprozess.

Die Übungshefte können lehrwerksunabhängig im Unterricht oder als Training zu Hause eingesetzt werden.

Das tägliche 5-Minuten-Training für Schüler mit normalen Fertigkeiten zur Vertiefung und Festigung von Wortschatz, Grammatik, Phrasen

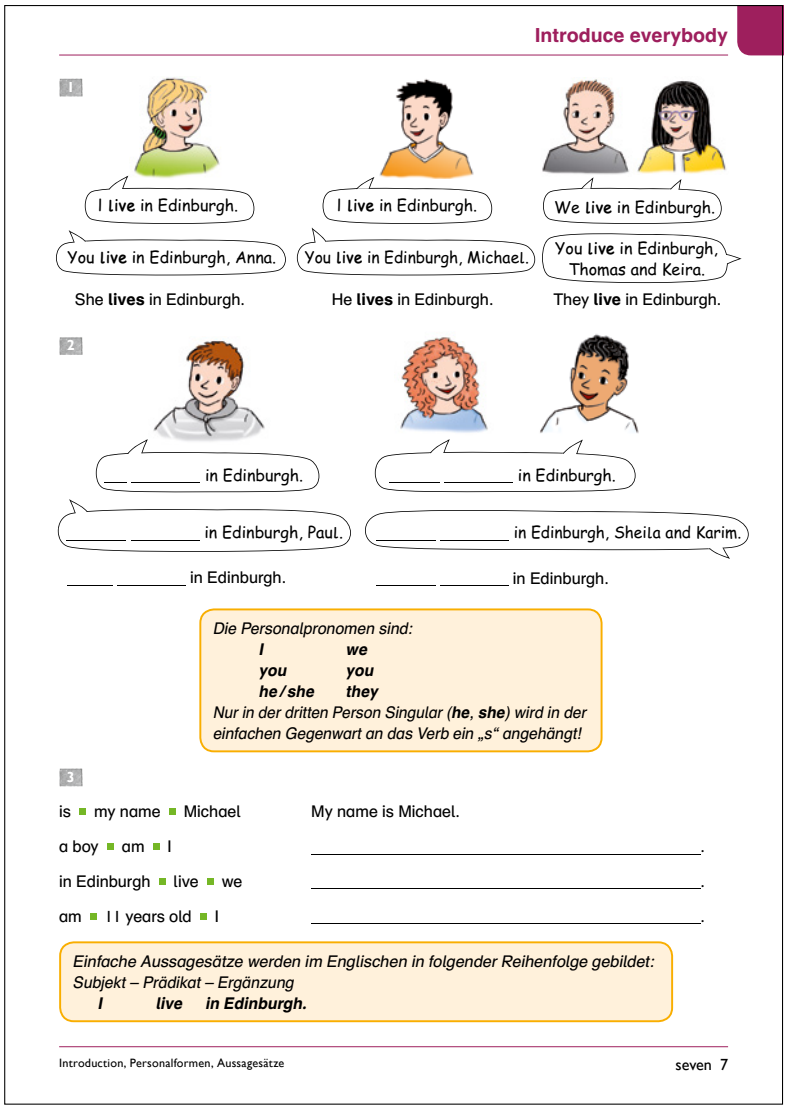
Das Übungsheft 5

Sprachthemen:

– Numbers
– Introduction
– Colours
– Family
– Clothes
– My body
– At school
– Animals
– At home
– Let's go shopping
– Meals
– The year
– Time
– Weather

Grammatikthemen:

– Adjektive
– Bestimmter und unbestimmter Artikel
– Fragewörter
– Genitiv-s
– Personalpronomen
– Possessivpronomen
– Präpositionen
– Singular/Plural
– Substantive
– Verben
– Einfacher Aussagesatz
– Fragesätze
– Kurzantwort, Kurzformen
– Verneinung
– Simple Present
– Imperativ
– Sprachmittlung



Introduce everybody

1

I live in Edinburgh. | I live in Edinburgh. | We live in Edinburgh.
You live in Edinburgh, Anna. | You live in Edinburgh, Michael. | You live in Edinburgh, Thomas and Keira.
She **lives** in Edinburgh. | He **lives** in Edinburgh. | They **live** in Edinburgh.

2

___ ___ in Edinburgh. | ___ ___ in Edinburgh.
___ ___ in Edinburgh, Paul. | ___ ___ in Edinburgh, Sheila and Karim.
___ ___ in Edinburgh. | ___ ___ in Edinburgh.

Die Personalpronomen sind:

I	***we***
you	***you***
he/she	***they***

*Nur in der dritten Person Singular (**he**, **she**) wird in der einfachen Gegenwart an das Verb ein „s" angehängt!*

3

is ■ my name ■ Michael — My name is Michael.
a boy ■ am ■ I — _____.
in Edinburgh ■ live ■ we — _____.
am ■ 11 years old ■ I — _____.

Einfache Aussagesätze werden im Englischen in folgender Reihenfolge gebildet:
Subjekt – Prädikat – Ergänzung
I live in Edinburgh.

Introduction, Personalformen, Aussagesätze — seven 7

Das Übungsheft Englisch 5

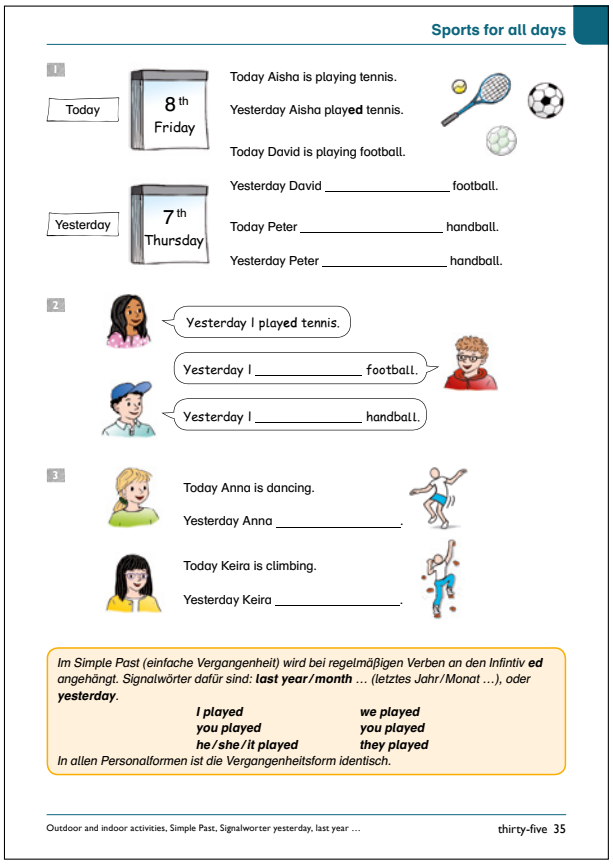
Das Übungsheft 6

Sprachthemen:

- Introduce yourself
- Traffic
- Shopping
- City and nature
- Outdoor and indoor activities
- At home
- Everyday life
- The accident
- With the family
- Travelling

Grammatikthemen:

- Adjektive, Steigerung
- Adverbien
- Gerundium
- Substantive
- Verben
- Aussagesätze
- Fragen, Fragewörter
- Antworten, Kurzantworten
- Simple Present
- Present Progressive
- Simple Past
- Present Perfect
- Futur
- Sprachmittlung



Das Übungsheft Englisch 6

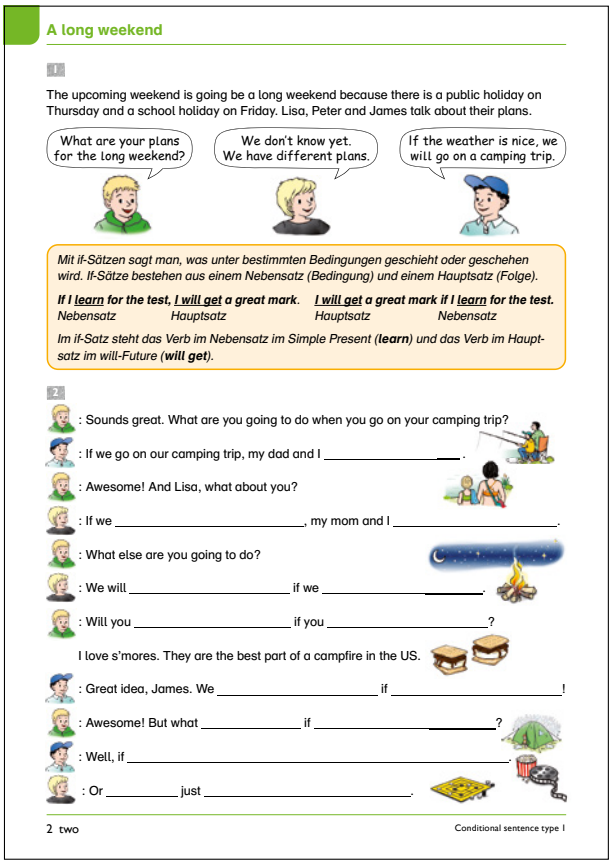
Das Übungsheft 7

Sprachthemen:

- London
- United Kingdom and Ireland
- Country life
- Feelings and emotions
- An invitation
- School in England
- At the restaurant
- Summer holidays

Grammatikthemen:

- Modalverben
- since/for
- Bedingungssätze Typ 1
- question tags
- Relativsätze
- present/past/future tense
- Vergleich von Adjektiven
- Adverbien der Art und Weise
- Adverbien der Häufigkeit
- Vergleich von Adverbien
- Reflexivpronomen
- contact clause



Das Übungsheft Englisch 7

Das Übungsheft 8

Sprachthemen:

- A road trip
- American Traditions
- Living in a city
- California, the sunny state
- High school life

Grammatikthemen:

- American English vs. British English
- Aktiv und Passiv
- Bedingungssätze (Typ 1 und 2)
- Past perfect
- Modalverben
- Gerundium
- (Un)countable nouns
- Wortbildung
- Indirekte Rede
- Gegenüberstellung verschiedener Zeitformen (present perfect/simple past, simple past/past perfect)

Erklärungen – Regeln – Tipps

Farbige Kästen enthalten Erklärungen zu Grammatik-, Rechtschreib- und Sprachphänomenen sowie Tipps und Hilfestellungen bei nicht eindeutiger Verwendung der Sprache.

Das Übungsheft Englisch 5

Die Personalpronomen sind:

I	***we***
you	***you***
he / she	***they***

*Nur in der dritten Person Singular (**he**, **she**) wird in der einfachen Gegenwart an das Verb ein „s“ angehängt!*

Für die Null im Englischen gibt es mehrere Begriffe. Mathematisch verwendet man am häufigsten „zero“, beim Aufzählen einer Nummer (z. B. Telefon) den Buchstaben „O“.

Einfache Aussagesätze werden im Englischen in folgender Reihenfolge gebildet:
Subjekt – Prädikat – Ergänzung
I ***live*** ***in Edinburgh.***

***to have** ist ein Hilfsverb, das auch als Vollverb verwendet wird. Es hat folgende Personalformen:*

I have	***we have***
you have	***you have***
she / he has	***they have***

Jahreszeiten schreibt man klein. Monate und Wochentage dagegen sind Eigennamen und werden im Englischen großgeschrieben.

*Die Verneinung **are not** (2. Person Singular und Plural) wird zu **aren't** verkürzt.*

Das Übungsheft Englisch 6

***many** (viele) verwendet man, wenn die Gegenstände zählbar sind.*
***much** (viel) verwendet man, wenn die Gegenstände nicht zählbar sind.*
*Sind es richtig viele, kann man – egal ob zählbar oder nicht – **a lot of** verwenden.*

britische Maßeinheiten:
***I pint** (**pt**), ist etwas mehr als ein halber Liter, ca 570 ml.*
***I pound** (**lb**), ist etwas weniger als ein Pfund, ca 450 g – nicht mit dem Geld verwechseln!*

***you** kann auch das deutsche „man“ bedeuten.*

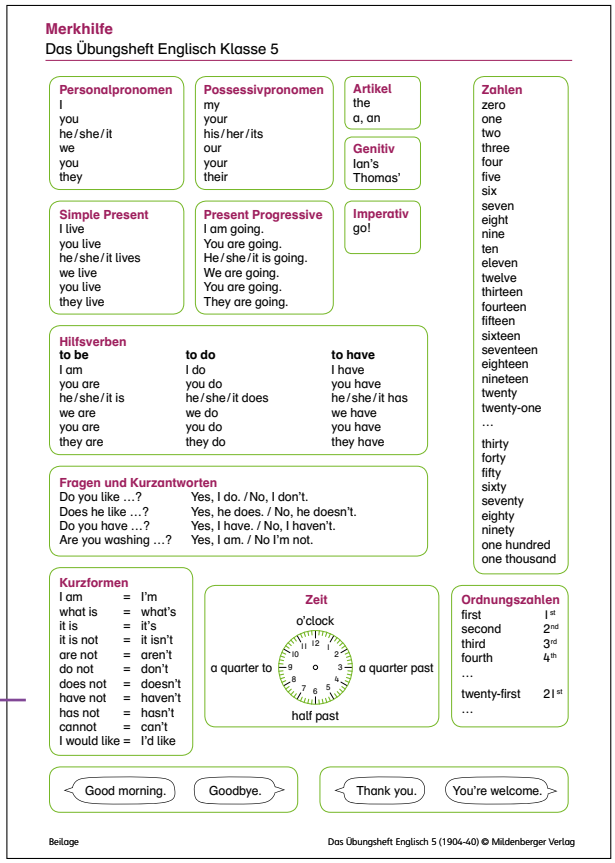
***must** (müssen) wird bei Verneinungen zu **not have to / not had to**.*

*Die Personalformen von **to be** sind im Simple Past:*

I was	***we were***
you were	***you were***
he / she / it was	***they were***

Merkhilfe

Die eingeheftete Kartonbeilage enthält Konjugationstabellen sowie Regeln und Tipps, damit die Formen nachgeschlagen bzw. übersichtlich eingeprägt werden können.



Merkhilfe
Das Übungsheft Englisch Klasse 5

Personalpronomen
I
you
he / she / it
we
you
they

Possessivpronomen
my
your
his / her / its
our
your
their

Artikel
the
a, an

Genitiv
Ian's
Thomas'

Imperativ
go!

Zahlen
zero, one, two, three, four, five, six, seven, eight, nine, ten, eleven, twelve, thirteen, fourteen, fifteen, sixteen, seventeen, eighteen, nineteen, twenty, twenty-one, …, thirty, forty, fifty, sixty, seventy, eighty, ninety, one hundred, one thousand

Simple Present
I live
you live
he / she / it lives
we live
you live
they live

Present Progressive
I am going.
You are going.
He / she / it is going.
We are going.
You are going.
They are going.

Hilfsverben

to be	to do	to have
I am	I do	I have
you are	you do	you have
he / she / it is	he / she / it does	he / she / it has
we are	we do	we have
you are	you do	you have
they are	they do	they have

Fragen und Kurzantworten

Do you like …?	Yes, I do. / No, I don't.
Does he like …?	Yes, he does. / No, he doesn't.
Do you have …?	Yes, I have. / No, I haven't.
Are you washing …?	Yes, I am. / No I'm not.

Kurzformen

I am	=	I'm
what is	=	what's
it is	=	it's
it is not	=	it isn't
are not	=	aren't
do not	=	don't
does not	=	doesn't
have not	=	haven't
has not	=	hasn't
cannot	=	can't
I would like	=	I'd like

Zeit
o'clock
a quarter to
a quarter past
half past

Ordnungszahlen

first	1st
second	2nd
third	3rd
fourth	4th
…	
twenty-first	21st
…	

Good morning. Goodbye. Thank you. You're welcome.

Beilage

Das Übungsheft Englisch 5 (1904-40) © Mildenberger Verlag

Das Übungsheft Englisch 5 – Beilage Merkhilfe

English master

Die 6 English master in jedem Heft dienen zur Wiederholung der erarbeiteten Kapitel und zur Motivation (Das kann ich schon!). Sie enthalten auch Aufgaben zur Sprachmittlung.

Wörterliste und Online-Hörangebot

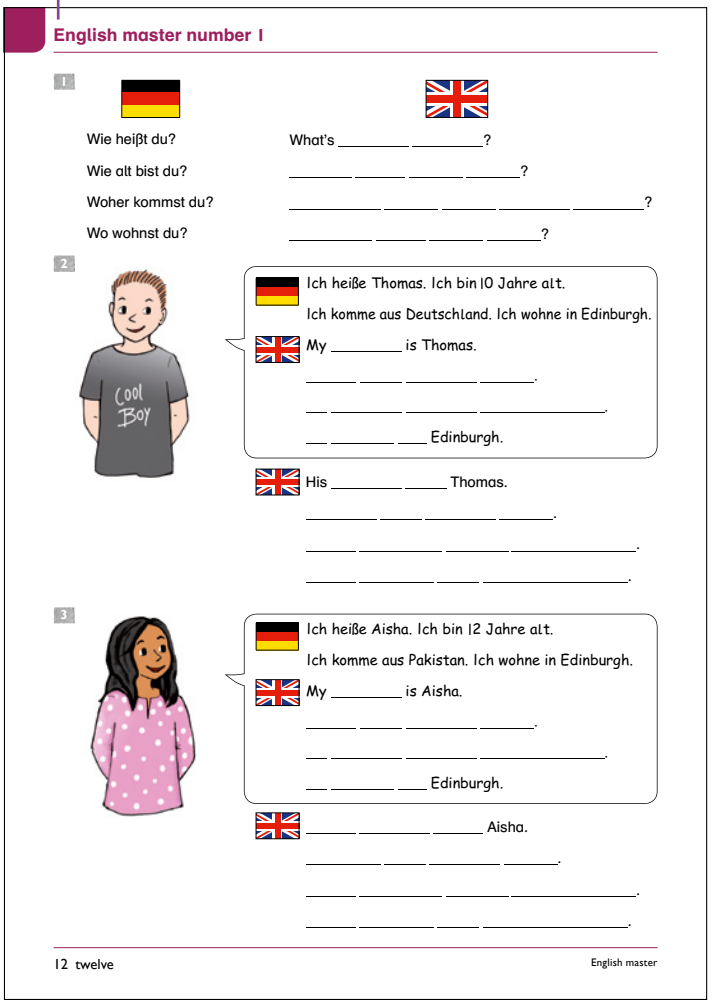
Die eingeheftete Kartonbeilage enthält den im jeweiligen Heft eingeführten Wortschatz. Die komplette Wörterliste liegt zum Training und zur Klärung der Aussprache kostenlos als Hörprobe vor unter:

Das Übungsheft 5:
www.das-uebungsheft.de/1904-40

Das Übungsheft 6:
www.das-uebungsheft.de/1904-41

Das Übungsheft 7:
www.das-uebungsheft.de/1904-42

Das Übungsheft 8:
www.das-uebungsheft.de/1904-43



English master number 1

1

Wie heißt du? — What's _____ _____?

Wie alt bist du? — _____ _____ _____ _____?

Woher kommst du? — _____ _____ _____ _____ _____?

Wo wohnst du? — _____ _____ _____ _____?

2

Ich heiße Thomas. Ich bin 10 Jahre alt.
Ich komme aus Deutschland. Ich wohne in Edinburgh.
My _____ is Thomas.
_____ _____ _____ _____.
_____ _____ _____ _____.
_____ _____ _____ Edinburgh.

His _____ _____ Thomas.
_____ _____ _____ _____.
_____ _____ _____ _____.
_____ _____ _____ _____.

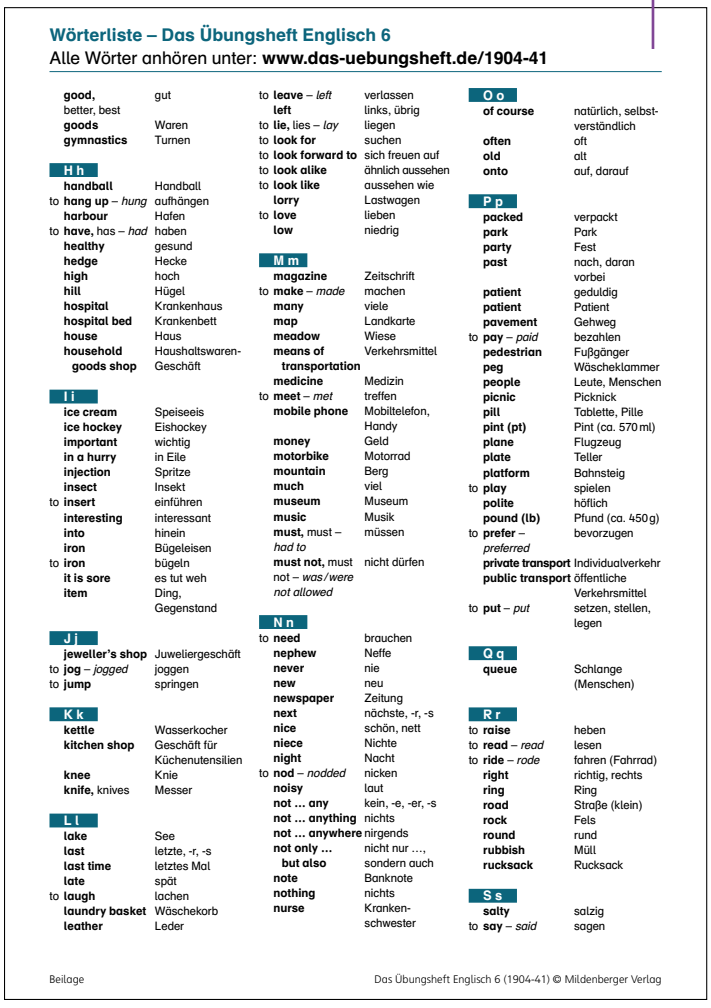
3

Ich heiße Aisha. Ich bin 12 Jahre alt.
Ich komme aus Pakistan. Ich wohne in Edinburgh.
My _____ is Aisha.
_____ _____ _____ _____.
_____ _____ _____ _____.
_____ _____ _____ Edinburgh.

_____ _____ _____ Aisha.
_____ _____ _____ _____.
_____ _____ _____ _____.
_____ _____ _____ _____.

12 twelve — English master

Das Übungsheft Englisch 5



Wörterliste – Das Übungsheft Englisch 6

Alle Wörter anhören unter: **www.das-uebungsheft.de/1904-41**

good, better, best — gut
goods — Waren
gymnastics — Turnen

Hh
handball — Handball
to **hang up** – *hung* — aufhängen
harbour — Hafen
to **have,** has – *had* — haben
healthy — gesund
hedge — Hecke
high — hoch
hill — Hügel
hospital — Krankenhaus
hospital bed — Krankenbett
house — Haus
household goods shop — Haushaltswaren-Geschäft

Ii
ice cream — Speiseeis
ice hockey — Eishockey
important — wichtig
in a hurry — in Eile
injection — Spritze
insect — Insekt
to **insert** — einführen
interesting — interessant
into — hinein
iron — Bügeleisen
to **iron** — bügeln
it is sore — es tut weh
item — Ding, Gegenstand

Jj
jeweller's shop — Juweliergeschäft
to **jog** – *jogged* — joggen
to **jump** — springen

Kk
kettle — Wasserkocher
kitchen shop — Geschäft für Küchenutensilien
knee — Knie
knife, knives — Messer

Ll
lake — See
last — letzte, -r, -s
last time — letztes Mal
late — spät
to **laugh** — lachen
laundry basket — Wäschekorb
leather — Leder
to **leave** – *left* — verlassen
left — links, übrig
to **lie,** lies – *lay* — liegen
to **look for** — suchen
to **look forward to** — sich freuen auf
to **look alike** — ähnlich aussehen
to **look like** — aussehen wie
lorry — Lastwagen
to **love** — lieben
low — niedrig

Mm
magazine — Zeitschrift
to **make** – *made* — machen
many — viele
map — Landkarte
meadow — Wiese
means of transportation — Verkehrsmittel
medicine — Medizin
to **meet** – *met* — treffen
mobile phone — Mobiltelefon, Handy
money — Geld
motorbike — Motorrad
mountain — Berg
much — viel
museum — Museum
music — Musik
must, must – *had to* — müssen
must not, must not – *was/were not allowed* — nicht dürfen

Nn
to **need** — brauchen
nephew — Neffe
never — nie
new — neu
newspaper — Zeitung
next — nächste, -r, -s
nice — schön, nett
niece — Nichte
night — Nacht
to **nod** – *nodded* — nicken
noisy — laut
not … any — kein, -e, -er, -s
not … anything — nichts
not … anywhere — nirgends
not only … but also — nicht nur …, sondern auch
note — Banknote
nothing — nichts
nurse — Kranken-schwester

Oo
of course — natürlich, selbst-verständlich
often — oft
old — alt
onto — auf, darauf

Pp
packed — verpackt
park — Park
party — Fest
past — nach, daran vorbei
patient — geduldig
patient — Patient
pavement — Gehweg
to **pay** – *paid* — bezahlen
pedestrian — Fußgänger
peg — Wäscheklammer
people — Leute, Menschen
picnic — Picknick
pill — Tablette, Pille
pint (pt) — Pint (ca. 570 ml)
plane — Flugzeug
plate — Teller
platform — Bahnsteig
to **play** — spielen
polite — höflich
pound (lb) — Pfund (ca. 450 g)
to **prefer** – *preferred* — bevorzugen
private transport — Individualverkehr
public transport — öffentliche Verkehrsmittel
to **put** – *put* — setzen, stellen, legen

Qq
queue — Schlange (Menschen)

Rr
to **raise** — heben
to **read** – *read* — lesen
to **ride** – *rode* — fahren (Fahrrad)
right — richtig, rechts
ring — Ring
road — Straße (klein)
rock — Fels
round — rund
rubbish — Müll
rucksack — Rucksack

Ss
salty — salzig
to **say** – *said* — sagen

Beilage — Das Übungsheft Englisch 6 (1904-41) © Mildenberger Verlag

Das Übungsheft Englisch 6 – Beilage Wörterliste

Das Übungsheft Französisch 5 bis 7

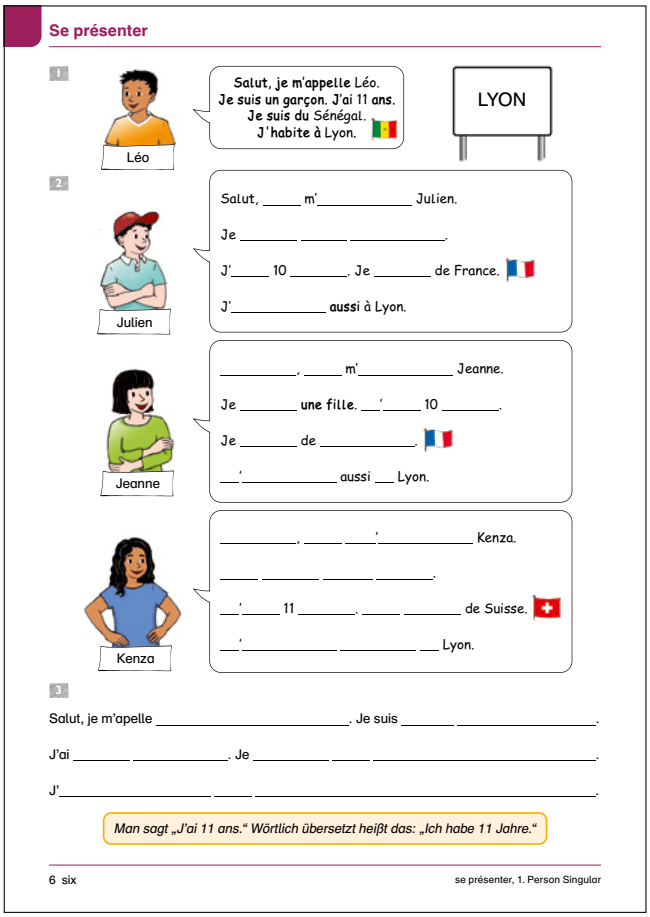
On apprend le français

von Tina Kresse, Susanne McCafferty, Claudia Schiel, Katrin Teschner und Dagmar Thiem

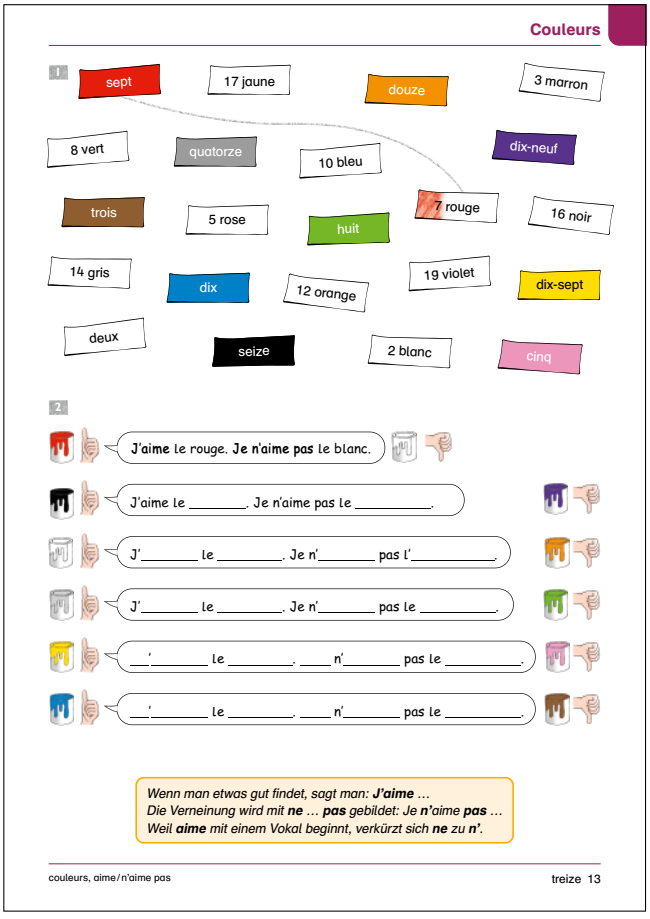
In den Übungsheften Französisch üben und wiederholen die Schülerinnen und Schüler den jeweils relevanten Grundwortschatz anhand von ansprechenden, spielerischen Aufgaben. Die Kapitel in jedem Übungsheft sind themenorientiert gegliedert und die Aufgaben leicht verständlich und selbsterklärend.

Die wichtigsten Wörter werden auf einer jeweiligen Beilage überblicksmäßig zusammengefasst und online zum Hören angeboten.

Das tägliche 5-Minuten-Training für Schüler mit normalen Fertigkeiten zur Vertiefung und Festigung von Wortschatz, Grammatik, Phrasen



Informationen über sich selbst geben



Zahlen zuordnen und Farben bewerten

www.mildenberger-verlag.de/886

Das Übungsheft Musik 5 / 6

Noten, Instrumente, Komponisten

von Wolfgang Junge

Dieses **Übungsheft Musik** richtet sich an Kinder der Jahrgangsstufen 5 und 6. Inhaltlich stehen die Themen Notenlehre, Instrumentenkunde und Komponisten im Mittelpunkt des Hefts.

Die Übungen sind abwechslungsreich angelegt und entsprechen den aktuellen lerntheoretischen Erkenntnissen für die angesprochene Zielgruppe: Die Kinder …

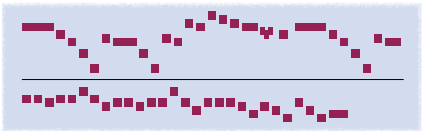
- sprechen und singen,
- sie hören und bewegen sich,
- sie schreiben, ordnen zu, reflektieren und
- übertragen gewonnene Erkenntnisse auf andere Sachverhalte.

- **Lösungsheft**
- **Sticker**
- **Hörbeispiele**

Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 45, Adagio aus dem 4. Satz

Das Leben und Arbeiten bei dem Fürsten Esterházy (→ Seite 52) war für Haydn und seine Musiker nicht einfach. Sie durften zum Beispiel von ihren Familien nicht besucht werden. Gleichzeitig durften sie aber das Schloss nicht verlassen. Die Musiker sehnten sich nach ihren Familien und wollten nach Hause. Da hatte Haydn eine Idee: Er hängte dem Ende seiner Sinfonie Nr. 45, die „Abschiedssinfonie" genannt wird, noch einen Teil an. In diesem Teil standen die Musiker während der Aufführung auf und verließen die Bühne. Zuerst gingen die Holz- und Blechblasspieler (→ Seite 29, 30), dann die Streicher (→ Seite 28). Der Dirigent und zwei Violinisten beendeten das Stück und verließen ebenfalls den Saal. Der Fürst war darüber sehr erstaunt. Er verstand aber Haydns Absicht dahinter und ging dann auf die Wünsche der Musiker ein.

1 Höre die Melodie des Themas (→ Seite 55) (🔊 89) aus dem Adagio. Verfolge den Melodieverlauf an der grafischen Notation mit.



2 Lies den Text über die Sinfonie Nr. 45. Welcher Satz passt zum Anfang (1), zur Mitte (2) und zum Ende (3) der Musik? Trage die Zahlen ein.

☐ Es spielen nur 2 Violinen. ☐ Es spielen nur die Streichinstrumente.

☐ Es spielen die Holzblas-, Blechblas- und Streichinstrumente.

3 Höre drei Auszüge aus dem Adagio des 4. Satzes (🔊 90). Welcher Auszug gehört zum Anfang, zur Mitte und zum Ende? Trage ein.

Auszug 1: _____ Auszug 2: _____ Auszug 3: _____

Das Thema aus dem Adagio des 4. Satzes an einer grafischen Notation verfolgen; Auszüge Aussagen zuordnen — 57

Melodieverläufe und Besetzung eines Musikstücks nachvollziehen

Vortragsbezeichnungen – Dynamik

Die Lautstärke (Dynamik) in Musikstücken wird von Komponisten mit dynamischen Zeichen oder bestimmten Begriffen angegeben. Diese werden oft auf Italienisch geschrieben und abgekürzt.

Einige Vortragsbezeichnungen für Lautstärke (Dynamik)

pp pianissimo sehr leise	p piano leise	mf mezzoforte halblaut	f forte laut	ff fortissimo sehr laut

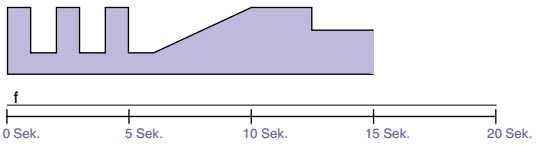
cresc. – crescendo – lauter werdend decresc. – decrescendo – leiser werdend

1 Höre eine Melodie (🔊 35). Welche Folge von dynamischen Zeichen passt dazu? Kreuze an.

☐ f p mf < ff ☐ f ff f > p

2 Verfolge die unterschiedlichen Lautstärken der ersten 15 Sekunden von „Stadt" (🔊 36) an der grafischen Notation. Trage dann die dynamischen Zeichen p, mf, f und < ein.

3 Höre „Stadt" (🔊 36) erneut und vervollständige die grafische Notation von Sekunde 15 bis 20. Trage auch hier die dynamischen Zeichen ein.



4 Warum setzen Komponisten unterschiedliche Lautstärken in ihrer Musik ein? Kreuze die richtige Aussage an.

☐ Die Musik klingt dann spannender.

☐ Alle Instrumente dürfen einmal ganz laut spielen.

Vortragsbezeichnungen für Dynamik hören, zuordnen und anwenden; über den Einsatz von Lautstärke reflektieren — 25

Sich mit dynamischen Vortragsbezeichnungen beschäftigen

www.mildenberger-verlag.de/799

➔ Mathematik 5 bis 8

Das Übungsheft Mathematik

Denk- und Rechentraining

Je 17 x 24 cm, 64 S., vierf., Gh, mit herausnehmbarem Lösungsheft und Stickerbogen

Klasse 5	**Bestell-Nr. 5504-54**
Klasse 6	**Bestell-Nr. 6504-54**
Klasse 7	**Bestell-Nr. 7504-54**
Klasse 8	**Bestell-Nr. 8504-54**

Anschluss finden – Mathematik

Grundlagentraining zur Förderung und Integration

Je DIN A4, 64 bzw. 72 S., vierf., Gh, Stickerbogen, Lösungsheft, Wortspeicher (zu wichtigen Wörtern) auf Karteikarten, Audiodateien online

Klasse 5	**Bestell-Nr. 5504-57**
Klasse 6	**Bestell-Nr. 6504-57**

➔ Deutsch 5 bis 8

Das Übungsheft Deutsch

Rechtschreib- und Grammatiktraining

Je 17 x 24 cm, 64 S., vierf., Gh, mit Stickerbogen und Lösungsheft

Klasse 5	**Bestell-Nr. 5401-70**
Klasse 6	**Bestell-Nr. 6401-70**
Klasse 7	**Bestell-Nr. 7401-70**
Klasse 8	**Bestell-Nr. 8401-70**

Das Übungsheft Lesen

Lesetraining und Leseverständnis

Je 17 x 24 cm, 64 S., vierf., Gh, mit Stickerbogen und Lösungsheft

Klasse 5	**Bestell-Nr. 5401-72**
Klasse 6	**Bestell-Nr. 6401-72**
Klasse 7	**Bestell-Nr. 7401-72**
Klasse 8	**Bestell-Nr. 8401-72**

Das Übungsheft Texte schreiben

Grundlagen und Aufsatztraining

Je DIN A4, 64 S., vierf., Gh, mit Stickerbogen und Lösungsheft

Klasse 5	**Bestell-Nr. 5401-73**
Klasse 6	**Bestell-Nr. 6401-73**

➔ Deutsch als Zweitsprache Sek. I und II

Willkommen in Deutschland – DaZ für Jugendliche

Je DIN A4, 80 S., vierf., Gh, Lösungsheft

Heft I	**Bestell-Nr. 1401-52**
Heft II	**Bestell-Nr. 1401-53**

Anregungen zur Unterrichtsgestaltung, PDF (24 S., vierf.)
Gratis online zum Download: www.mildenberger-verlag.de/703

➔ Deutsch als Zweitsprache Sek. I und II

Willkommen in Deutschland – Lernkarten DaZ für Jugendliche

Bild- und Wortkarten für das Wortschatztraining

Lernkarten I, 80 Bildkarten, DIN A5, vierf.; 124 Phrasen zu den Bildkarten, DIN A6, vierf., einseitig bedruckt; 160 Bild-Wort-Karten, DIN A6, vierf. — Bestell-Nr. 1401-54

Lernkarten II, 72 Bildkarten, DIN A5, vierf., 112 Phrasen zu den Bildkarten, DIN A6, vierf., einseitig bedruckt, 160 Bild-Wort-Karten, DIN A6, vierf. — Bestell-Nr. **1401-55**

Willkommen in Deutschland – lesen und schreiben lernen für Jugendliche, Alphabetisierungskurs

Kurs zur Alphabetisierung für Jugendliche und Erwachsene mit Schreiblehrgang und Ziffernschreibkurs

72 S., vierf., Gh, DIN A4, mit Kartonbeilage und Lösungsheft — Bestell-Nr. 1401-56

Willkommen in Deutschland – Nepomuk kommt in unser Team

Eine Geschichte zum Thema Migration – zum Vorlesen und Selbstlesen

56 S., vierf., Br, 17 x 24 cm — Bestell-Nr. 1401-46

➔ Englisch

Das Übungsheft Englisch 5 bis 8

Let's practise English

Je 17 x 24 cm, je 64 S., vierf., Gh, mit Stickerbogen, Kartonbeilage, Lösungsheft; inkl. Online-Hörangebot

Klasse 5	**Bestell-Nr. 1904-40**
Klasse 6	**Bestell-Nr. 1904-41**
Klasse 7, ET: 03/2022 NEU!	**Bestell-Nr. 1904-42**
Klasse 8, ET: 08/2022 NEU!	**Bestell-Nr. 1904-43**

Storytelling-Pictures

22 Poster (20 x DIN A2, 2 x DIN A1) zu den Themen der Übungshefte Deutsch als Zweitsprache I und II sowie der Übungshefte Englisch 3 und 4 — Bestell-Nr. 1904-36

Let's practise English – Learning cards

Bild-Wort-Kärtchen für das Wortschatztraining

460 Karten, DIN A8, vierf., in 5-Fächer-Lernbox — Bestell-Nr. 1904-39

Let's talk! … that's it!

Chat Points, Prompt Cards, Interpretation

60 Blatt (kt.) mit 360 Aufstellkarten, vorgestanzt und gerillt, vierf., Heft 32 S., inkl. Lösungen — Bestell-Nr. 1902-62

➔ Französisch 5 bis 7

Das Übungsheft Französisch

On apprend le français

Je 17 x 24 cm, je 64 S., vierf., Gh, mit Kartonbeilage, Stickerbogen und Lösungsheft (16 S.), inkl. Online-Hörangebot

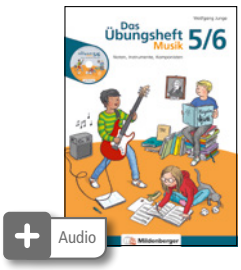
1. Lernjahr, Klasse 5/6	Bestell-Nr. 1904-22
2. Lernjahr, Klasse 6/7, ET: 08/2022 NEU!	Bestell-Nr. 1904-23

➔ Musik 5/6

Das Übungsheft Musik

Noten, Instrumente, Komponisten

64 S., vierf., Gh, 17 x 24 cm, mit Stickerbogen, Lösungsheft (16 S.) und Hörbeispiele
Klasse 5/6 — Bestell-Nr. 5702-89



Sicher ins nächste Schuljahr

Rechnen – Schreiben – Lesen – Grammatik · Klasse 4 bis 6

Sicher ins 5. Schuljahr

Sparpaket 1

Bestell-Nr. **9100-14**

Das Übungsheft Mathematik 4
Denk- und Rechentraining
Bestell-Nr. **4504-54**

Das Übungsheft Deutsch 4
Rechtschreib- und Grammatiktraining
Bestell-Nr. **4401-70**

Das Übungsheft Lesen 4
Lesetraining und Leseverständnis
Bestell-Nr. **4401-72**

Sicher ins 6. Schuljahr

Sparpaket 2

Bestell-Nr. **9100-15**

Das Übungsheft Mathematik 5
Denk- und Rechentraining
Bestell-Nr. **5504-54**

Das Übungsheft Deutsch 5
Rechtschreib- und Grammatiktraining
Bestell-Nr. **5401-70**

Das Übungsheft Lesen 5
Lesetraining und Leseverständnis
Bestell-Nr. **5401-72**

Sicher ins 7. Schuljahr

Sparpaket 3

Bestell-Nr. **9100-16**

Das Übungsheft Mathematik 6
Denk- und Rechentraining
Bestell-Nr. **6504-54**

Das Übungsheft Deutsch 6
Rechtschreib- und Grammatiktraining
Bestell-Nr. **6401-70**

Das Übungsheft Lesen 6
Lesetraining und Leseverständnis
Bestell-Nr. **6401-72**

Alle Sparpakete unter: www.mildenberger-verlag.de/882

Die Sparpakete für das Grundlagentraining Klasse 4 bis 6

Rechnen – Schreiben – Lesen – Grammatik – Englisch · Klasse 4 bis 6

Sicher ins 5. Schuljahr

Sparpaket 4

Bestell-Nr. **9100-18**

Das Übungsheft Mathematik 4
Bestell-Nr. **4504-54**

Das Übungsheft Deutsch 4
Bestell-Nr. **4401-70**

Das Übungsheft Lesen 4
Bestell-Nr. **4401-72**

Das Übungsheft Englisch 4
Bestell-Nr. **1904-48**

Sicher ins 6. Schuljahr

Sparpaket 5

Bestell-Nr. **9100-19**

Das Übungsheft Mathematik 5
Bestell-Nr. **5504-54**

Das Übungsheft Deutsch 5
Bestell-Nr. **5401-70**

Das Übungsheft Lesen 5
Bestell-Nr. **5401-72**

Das Übungsheft Englisch 5
Bestell-Nr. **1904-40**

Sicher ins 7. Schuljahr

Sparpaket 6

Bestell-Nr. **9100-20**

Das Übungsheft Mathematik 6
Bestell-Nr. **6504-54**

Das Übungsheft Deutsch 6
Bestell-Nr. **6401-70**

Das Übungsheft Lesen 6
Bestell-Nr. **6401-72**

Das Übungsheft Englisch 5
Bestell-Nr. **1904-41**

DaZ bis Klasse 6

Sparpaket 7

Bestell-Nr. **9100-28**

Willkommen in Deutschland – lesen und schreiben lernen
Bestell-Nr. **1401-69**

Willkommen in Deutschland – Deutsch als Zweitsprache I
Bestell-Nr. **1401-61**

Willkommen in Deutschland – Deutsch als Zweitsprache II
Bestell-Nr. **1401-62**

DaZ ab Klasse 7

Sparpaket 8

Bestell-Nr. **9100-29**

Willkommen in Deutschland – lesen und schreiben lernen
Bestell-Nr. **1401-56**

Willkommen in Deutschland – Deutsch als Zweitsprache I
Bestell-Nr. **1401-52**

Willkommen in Deutschland – Deutsch als Zweitsprache II
Bestell-Nr. **1401-53**

Alle Sparpakete unter: www.mildenberger-verlag.de/882

→ **Bestellen leicht gemacht.** Fax +49 781 91 70-50

FORMULAR AUSFÜLLEN
UND ZURÜCKSCHICKEN:

Mildenberger

Mildenberger Verlag GmbH
Bestellservice, Postfach 2020
77610 Offenburg

Meine Kundennummer:

Bitte senden Sie uns gemäß Ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen:

Menge	Bestell-Nr.	Kurztitel	Preis

* Bei Ihrer Bestellung kann eine Porto- und Verpackungspauschale anfallen. Bitte informieren Sie sich zu unseren aktuellen Artikelpreisen, der Porto- und Verpackungspauschale und den allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen unter: www.mildenberger-verlag.de/agb

Summe = Bestellwert _____

zzgl. Porto (siehe links) * _____

Rechnungsbetrag _____

Privatadresse

Name, Vorname: .....

Straße / Hausnr.: .....

PLZ / Ort: .....

Bundesland der Schule: .....

Telefon: .....

E-Mail-Adresse: .....

Schulstempel / Seminarstempel

(Ihre Daten werden nur für unseren internen Gebrauch gespeichert.)

Lieferung

☐ an meine Privatanschrift
☐ an meine Schulanschrift

Rechnung

☐ an meine Privatanschrift
☐ an meine Schulanschrift *

* Ich erkläre hiermit, dass ich im Namen und auf Rechnung der Schule bestellen darf.

☐ Ich bin (z. B. Rektor / in, Fachleiter / in, Lehrer / in, Referendar / in):

.....

☐ Fachberater / in,

☐ Seminarleiter / in; Fächer:

.....

.....

Datum

Unterschrift

SCHNELL UND EINFACH **ONLINE BESTELLEN**:

www.mildenberger-verlag.de

→ Schnell und einfach online informieren.
→ Sicher einkaufen durch SSL-Zertifikat.
→ Günstige Prüfpakete bestellen.

E-Mail: info@mildenberger-verlag.de
Telefon: +49 781 91 70-0
Mo–Do von 9–16, Fr von 9–14 Uhr
Fax: +49 781 91 70-50
Post: Mildenberger Verlag GmbH
Bestellservice
Postfach 2020
77610 Offenburg

→ Wir senden Ihnen gerne Informationen per E-Mail zu. Melden Sie sich einfach online an:

www.mildenberger-verlag.de/news

1673

Bildquellen:
Schülerin © Eléonore H – stock.adobe.com

9 783619 501571